

Konsultationsfassung

MSCONS Anwendungshandbuch

Version:	3.1
Stand MIG:	MSCONS 2.4
Publikationsdatum:	30.07.2021
Autor:	BDEW

Inhaltsverzeichnis

1	Anwendungsbeschreibung	5
2	Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten	5
3	Übersicht der Pakete in der MSCONS	6
4	Zeitumschaltung bei Lastgangübertragung	6
4.1	Sommer / Winter	6
4.1.1	Sparte Strom.....	6
4.1.2	Sparte Gas	6
4.2	Winter / Sommer	7
4.2.1	Sparte Strom.....	7
4.2.2	Sparte Gas	7
4.3	Übersicht gesetzliche deutsche Zeit mit Zeitumschaltung	7
4.3.1	Sparte Strom.....	8
4.3.2	Sparte Gas	9
5	Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS	12
5.1	Versionierung von Zeitreihen	12
5.2	Versionierung von Listen	13
6	Zählerstände und Energiemengen.....	14
6.1	Generelles zur Übertragung von Zählerständen	14
6.2	Generelles zur Übertragung von Energiemengen	14
6.3	Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Strom	17
6.3.1	Übertragung von Zählerständen Strom	17
6.3.2	Übertragung von Energiemengen Strom	18
6.3.3	Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum Strom	18
6.3.4	Übertragung Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn (Strom)	20
6.3.5	Anwendungsübersicht Zählerstand Strom	21
6.3.6	Anwendungsübersicht Energiemengen Strom.....	28
6.4	Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Gas	40
6.4.1	Übertragung von Zählerständen Gas.....	40
6.4.2	Übertragung von Energiemengen Gas.....	40
6.4.3	Anwendungsübersicht Zählerstand und Energiemengen Gas.....	42

7	Lastgänge.....	52
7.1	Generelles zur Übertragung von Lastgängen	52
7.2	Lastgang Strom	52
7.2.1	Übertragung von Lastgängen Strom.....	52
7.2.2	Anwendungsübersicht Lastgang Strom	55
7.3	Lastgang Gas	62
7.3.1	Übertragung von Lastgängen Gas	62
7.3.2	Anwendungsübersicht Lastgang Gas	63
8	Übertragung im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0	70
8.1	Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung.....	70
8.1.1	Übertragung normiertes Profil.....	70
8.1.2	Übertragung Profilschar	70
8.1.3	Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	70
8.1.4	Anwendungsübersicht Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzm.....	72
8.2	Darstellung verwendete Codes zu Summenzeitreihen.....	77
8.3	Bilanzkreissummen und Ausfallarbeitssummen	79
8.3.1	Übertragung Bilanzkreissummen	79
8.3.2	Übertragung Ausfallarbeitssummen	80
8.3.3	Anwendungsübersicht Bilanzkreissummen und Ausfallarbeitssummen.....	81
8.4	Überführungszeitreihen	86
8.4.1	Übertragung EEG-Überführungszeitreihen.....	86
8.4.2	Übertragung EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit	86
8.4.3	Übertragung Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe.....	86
8.4.4	Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen.....	87
8.4.5	Anwendungsübersicht Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe	92
8.5	Lastgang im Rahmen Redispatch 2.0	96
8.5.1	Übermittlung Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	96
8.5.2	Anwendungsübersicht Einzelzeitreihe Ausfallarbeit im Rahmen Redispatch 2.0 ..	97
8.6	Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0.....	102
8.6.1	Übermittlung Meteorologischer Daten	102

8.6.2	Anwendungsübersicht Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0	103
9	Gasbeschaffenheit	107
9.1	Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten	107
9.2	Anwendungsübersicht Gasbeschaffenheitsdaten	108
10	Marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas / marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas	114
10.1	Übertragung marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas	114
10.2	Übertragung marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas	114
10.3	Anwendungsübersicht Allokationsliste Gas / bilanzierte Menge Strom/Gas	115
11	Stornierung / Korrektur von Werten	120
11.1	Stornierung von Werten	120
11.2	Korrektur von Werten	120
11.3	Übersicht Korrekturvarianten von Werten je ursprünglichem Anwendungsfall	120
11.4	Anwendungsübersicht Stornierung	123
12	Änderungshistorie	126

1 Anwendungsbeschreibung

EDIFACT-Nachrichten stellen den beteiligten Kommunikationspartnern ein Instrument zur Verfügung über einen normierten, einheitlichen Kommunikationsstandard den zur Abwicklung ihrer Geschäftsprozesse benötigten Informationsaustausch durchzuführen. Dabei treten in der Praxis eine Reihe von verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten auf, die mit unterschiedlichen Ausprägungen eines Nachrichtentyps (z. B. Übertragung von Lastgängen oder Zählerständen) mit der EDIFACT-MSCONS Nachricht abgedeckt werden.

Die Anwendungsbeschreibungen zur Nachrichtenbeschreibung BDEW – UN/EDIFACT D.04B – MSCONS stellen neben den dort definierten allgemeinen semantischen und syntaktischen Festlegungen, die im deutschen Energiemarkt auftretenden Anwendungsfälle dar.

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

2 Ausprägungen von MSCONS-Nachrichten

Die Angaben zur Verwendung der einzelnen Segmente haben zum Zwecke des Datenaustausches im deutschen Energiemarkt verbindlichen Charakter.

Im deutschen Energiemarkt wird vorausgesetzt, dass der Prozessverantwortliche (Marktrolle) und der Absender der Nachricht identisch sind.

Der Absender/Prozessverantwortliche identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0004 und über das SG2 NAD+MS.

Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird.

In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen/Medien zu verwenden, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.

Bei Verwendung von UNB DE0026 = „VL“ ist bei der Übertragung von Zählerständen und Leistungswerten für SLP-Wandlermessung der Wandlerfaktor nicht zu berücksichtigen, sofern es sich um eine kME ohne RLM oder eine mME handelt – es sind die Rohdaten zu kommunizieren. Bei der Übertragung eines Zählerstandes bei IMS sowie in allen anderen Fällen, wie Energiemengen und Leistungswerten ist der Wandlerfaktor bei der Übertragung bereits enthalten.

Basis für Bereitstellung der Werte durch den MSB in der Sparte Strom (z. B. Auslöser, Kategorie, Art und Umfang der zu übermittelnden Werte, Intervall, Fristen) sind Kapitel „Darstellung der zu übermittelnden Werte“, Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), III. ÜBERGRENZENDE PROZESSE in der jeweils gültigen Fassung beschrieben.

Basis für die Netznutzungsabrechnung von Marktllokationen, deren Energie über Zählerstandsmitteilungen auf Ebene der Messlokation ermittelt wird, ist die Energiemenge, die in dem MSCONS-Anwendungsfall Energiemenge (Strom) bzw. Energiemenge u. Leistungsmax. (Strom) unter Angabe der ID der Marktllokation für den Zeitraum der Netznutzungsabrechnung übermittelt wurde.

3 Übersicht der Pakete in der MSCONS

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]	–	Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z. B. im COM-Segment
[2P]	[492]	[492] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Strom
[3P]	[493]	[493] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Gas
[4P]	[92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
[5P]	[93]	[93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden
[6P]	[94]	[94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
[7P]	[95]	[95] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 20 vorhanden
[8P]	[96]	[96] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert Z18 vorhanden

4 Zeitumschaltung bei Lastgangübertragung

4.1 Sommer / Winter

4.1.1 Sparte Strom

Übertragen wird der Lastgang für den 25.10.2020 (gesetzliche deutsche Zeit), d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Strom 100 1/4h-Werte zu übertragen. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

...		
SG6	Enthält das Zeitintervall des Übertragungszeitraums des Lastgang Strom (hier: 1 Tag gesetzl. deutsche Zeit)				
DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202010242200?+00:303'	von 24.10.2020 22:00 UTC	entspricht: 25.10.2020 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ	
DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202010252300?+00:303'	bis 25.10.2020 23:00 UTC	entspricht: 26.10.2020 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ	

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder 1/4h ein Wert zu übertragen. Dies ergibt 100 1/4h-Werte.

4.1.2 Sparte Gas

Übertragen wird der Lastgang für den Gastag 24.10.2020 06:00 Uhr - 25.10.2020 06:00 Uhr (gesetzlicher deutscher Zeit), d. h. an einem Tag mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Gas 25 Stunden-Werte zu übertragen. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind

...		
SG6	Enthält das Zeitintervall des Übertragungszeitraums des Lastgang Gas (hier: 1 Tag des Gastages)				

DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202010240400?+00:303'	von 24.10.2020 04:00 UTC	entspricht: 24.10.2020 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ
DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202010250500?+00:303'	bis 25.10.2020 05:00 UTC	entspricht: 25.10.2020 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder Stunde ein Wert zu übertragen. Dies ergibt 25 Stunden-Werte.

4.2 Winter / Sommer

4.2.1 Sparte Strom

Übertragen wird der Lastgang für den 28.03.2021 (gesetzliche deutsche Zeit), d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Strom 92 1/4h-Werte zu übertragen. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

...
SG6	Enthält das Zeitintervall des Übertragungszeitraums des Lastgang Strom (hier: 1 Tag gesetzl. deutsche Zeit)			
DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202103272300?+00:303'	von 27.03.2021 23:00 UTC	entspricht: 28.03.2021 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ
DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202103282200?+00:303'	bis 28.03.2021 22:00 UTC	entspricht: 29.03.2021 00:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder 1/4h ein Wert zu übertragen. Dies ergibt 92 1/4h-Werte.

4.2.2 Sparte Gas

Übertragen wird der Lastgang für den Gastag 27.03.2021 06:00 Uhr - 28.03.2021 06:00 Uhr (gesetzlicher deutscher Zeit), d. h. an einem Tag mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung. Das bedeutet, an diesem Tag sind in der Sparte Gas 23 Stunden-Werte zu übertragen. Es werden nur die Segmente aufgeführt, die bei der Zeitumstellung von Bedeutung sind.

...
SG6	Enthält das Zeitintervall des Übertragungszeitraums des Lastgang Gas (hier: 1 Tag des Gastages)			
DTM	Beginn Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+163:202103270500?+00:303'	von 27.03.2021 05:00 UTC	entspricht: 27.03.2021 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MEZ
DTM	Ende Messperiode Übertragungszeitraum	DTM+164:202103280400?+00:303'	bis 28.03.2021 04:00 UTC	entspricht: 28.03.2021 06:00 gesetzl. deutscher Zeit MESZ

In der SG10 Mengen- und Statusangaben ist für das oben aufgeführte Zeitintervall zu jeder Stunde ein Wert zu übertragen. Dies ergibt 23 Stunden-Werte.

4.3 Übersicht gesetzliche deutsche Zeit mit Zeitumschaltung

Enthält eine Nachricht Werte zu ein Zeitintervall (Kalendertag oder Gastag oder Bilanzierungsmonat) der einen der Zeiträume aus den unten aufgeführten Tabellen zur Zeitumschaltung umfasst, ist für den entsprechenden Tag (Kalendertag oder Gastag) die angegebene Anzahl an Werten erlaubt.

4.3.1 Sparte Strom

Übersicht der Kalendertage mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung an denen 92 1/4h-Werte zu übertragen sind:

Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
26.03.2000 00:00	27.03.2000 00:00	25.03.2000 23:00 UTC	26.03.2000 22:00 UTC
25.03.2001 00:00	26.03.2001 00:00	24.03.2001 23:00 UTC	25.03.2001 22:00 UTC
31.03.2002 00:00	01.04.2002 00:00	30.03.2002 23:00 UTC	31.03.2002 22:00 UTC
30.03.2003 00:00	31.03.2003 00:00	29.03.2003 23:00 UTC	30.03.2003 22:00 UTC
28.03.2004 00:00	29.03.2004 00:00	27.03.2004 23:00 UTC	28.03.2004 22:00 UTC
27.03.2005 00:00	28.03.2005 00:00	26.03.2005 23:00 UTC	27.03.2005 22:00 UTC
26.03.2006 00:00	27.03.2006 00:00	25.03.2006 23:00 UTC	26.03.2006 22:00 UTC
25.03.2007 00:00	26.03.2007 00:00	24.03.2007 23:00 UTC	25.03.2007 22:00 UTC
30.03.2008 00:00	31.03.2008 00:00	29.03.2008 23:00 UTC	30.03.2008 22:00 UTC
29.03.2009 00:00	30.03.2009 00:00	28.03.2009 23:00 UTC	29.03.2009 22:00 UTC
28.03.2010 00:00	29.03.2010 00:00	27.03.2010 23:00 UTC	28.03.2010 22:00 UTC
27.03.2011 00:00	28.03.2011 00:00	26.03.2011 23:00 UTC	27.03.2011 22:00 UTC
25.03.2012 00:00	26.03.2012 00:00	24.03.2012 23:00 UTC	25.03.2012 22:00 UTC
31.03.2013 00:00	01.04.2013 00:00	30.03.2013 23:00 UTC	31.03.2013 22:00 UTC
30.03.2014 00:00	31.03.2014 00:00	29.03.2014 23:00 UTC	30.03.2014 22:00 UTC
29.03.2015 00:00	30.03.2015 00:00	28.03.2015 23:00 UTC	29.03.2015 22:00 UTC
27.03.2016 00:00	28.03.2016 00:00	26.03.2016 23:00 UTC	27.03.2016 22:00 UTC
26.03.2017 00:00	27.03.2017 00:00	25.03.2017 23:00 UTC	26.03.2017 22:00 UTC
25.03.2018 00:00	26.03.2018 00:00	24.03.2018 23:00 UTC	25.03.2018 22:00 UTC
31.03.2019 00:00	01.04.2019 00:00	30.03.2019 23:00 UTC	31.03.2019 22:00 UTC
29.03.2020 00:00	30.03.2020 00:00	28.03.2020 23:00 UTC	29.03.2020 22:00 UTC
28.03.2021 00:00	29.03.2021 00:00	27.03.2021 23:00 UTC	28.03.2021 22:00 UTC
27.03.2022 00:00	28.03.2022 00:00	26.03.2022 23:00 UTC	27.03.2022 22:00 UTC
26.03.2023 00:00	27.03.2023 00:00	25.03.2023 23:00 UTC	26.03.2023 22:00 UTC
31.03.2024 00:00	01.04.2024 00:00	30.03.2024 23:00 UTC	31.03.2024 22:00 UTC
30.03.2025 00:00	31.03.2025 00:00	29.03.2025 23:00 UTC	30.03.2025 22:00 UTC
29.03.2026 00:00	30.03.2026 00:00	28.03.2026 23:00 UTC	29.03.2026 22:00 UTC
28.03.2027 00:00	29.03.2027 00:00	27.03.2027 23:00 UTC	28.03.2027 22:00 UTC
26.03.2028 00:00	27.03.2028 00:00	25.03.2028 23:00 UTC	26.03.2028 22:00 UTC
25.03.2029 00:00	26.03.2029 00:00	24.03.2029 23:00 UTC	25.03.2029 22:00 UTC
31.03.2030 00:00	01.04.2030 00:00	30.03.2030 23:00 UTC	31.03.2030 22:00 UTC
30.03.2031 00:00	31.03.2031 00:00	29.03.2031 23:00 UTC	30.03.2031 22:00 UTC
28.03.2032 00:00	29.03.2032 00:00	27.03.2032 23:00 UTC	28.03.2032 22:00 UTC

Übersicht der Kalendertage mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung an denen 100 1/4h-Werte zu übertragen sind:

Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
29.10.2000 00:00	30.10.2000 00:00	28.10.2000 22:00 UTC	29.10.2000 23:00 UTC
28.10.2001 00:00	29.10.2001 00:00	27.10.2001 22:00 UTC	28.10.2001 23:00 UTC
27.10.2002 00:00	28.10.2002 00:00	26.10.2002 22:00 UTC	27.10.2002 23:00 UTC
26.10.2003 00:00	27.10.2003 00:00	25.10.2003 22:00 UTC	26.10.2003 23:00 UTC
31.10.2004 00:00	01.11.2004 00:00	30.10.2004 22:00 UTC	31.10.2004 23:00 UTC
30.10.2005 00:00	31.10.2005 00:00	29.10.2005 22:00 UTC	30.10.2005 23:00 UTC
29.10.2006 00:00	30.10.2006 00:00	28.10.2006 22:00 UTC	29.10.2006 23:00 UTC
28.10.2007 00:00	29.10.2007 00:00	27.10.2007 22:00 UTC	28.10.2007 23:00 UTC

Kalendertag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Kalendertag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
26.10.2008 00:00	27.10.2008 00:00	25.10.2008 22:00 UTC	26.10.2008 23:00 UTC
25.10.2009 00:00	26.10.2009 00:00	24.10.2009 22:00 UTC	25.10.2009 23:00 UTC
31.10.2010 00:00	01.11.2010 00:00	30.10.2010 22:00 UTC	31.10.2010 23:00 UTC
30.10.2011 00:00	31.10.2011 00:00	29.10.2011 22:00 UTC	30.10.2011 23:00 UTC
28.10.2012 00:00	29.10.2012 00:00	27.10.2012 22:00 UTC	28.10.2012 23:00 UTC
27.10.2013 00:00	28.10.2013 00:00	26.10.2013 22:00 UTC	27.10.2013 23:00 UTC
26.10.2014 00:00	27.10.2014 00:00	25.10.2014 22:00 UTC	26.10.2014 23:00 UTC
25.10.2015 00:00	26.10.2015 00:00	24.10.2015 22:00 UTC	25.10.2015 23:00 UTC
30.10.2016 00:00	31.10.2016 00:00	29.10.2016 22:00 UTC	30.10.2016 23:00 UTC
29.10.2017 00:00	30.10.2017 00:00	28.10.2017 22:00 UTC	29.10.2017 23:00 UTC
28.10.2018 00:00	29.10.2018 00:00	27.10.2018 22:00 UTC	28.10.2018 23:00 UTC
27.10.2019 00:00	28.10.2019 00:00	26.10.2019 22:00 UTC	27.10.2019 23:00 UTC
25.10.2020 00:00	26.10.2020 00:00	24.10.2020 22:00 UTC	25.10.2020 23:00 UTC
31.10.2021 00:00	01.11.2021 00:00	30.10.2021 22:00 UTC	31.10.2021 23:00 UTC
30.10.2022 00:00	31.10.2022 00:00	29.10.2022 22:00 UTC	30.10.2022 23:00 UTC
29.10.2023 00:00	30.10.2023 00:00	28.10.2023 22:00 UTC	29.10.2023 23:00 UTC
27.10.2024 00:00	28.10.2024 00:00	26.10.2024 22:00 UTC	27.10.2024 23:00 UTC
26.10.2025 00:00	27.10.2025 00:00	25.10.2025 22:00 UTC	26.10.2025 23:00 UTC
25.10.2026 00:00	26.10.2026 00:00	24.10.2026 22:00 UTC	25.10.2026 23:00 UTC
31.10.2027 00:00	01.11.2027 00:00	30.10.2027 22:00 UTC	31.10.2027 23:00 UTC
29.10.2028 00:00	30.11.2028 00:00	28.10.2028 22:00 UTC	29.10.2028 23:00 UTC
28.10.2029 00:00	29.10.2029 00:00	27.10.2029 22:00 UTC	28.10.2029 23:00 UTC
27.10.2030 00:00	28.10.2030 00:00	26.10.2030 22:00 UTC	27.10.2030 23:00 UTC
26.10.2031 00:00	27.10.2031 00:00	25.10.2031 22:00 UTC	26.10.2031 23:00 UTC
31.10.2032 00:00	01.11.2032 00:00	30.10.2032 22:00 UTC	31.10.2032 23:00 UTC

4.3.2 Sparte Gas

Übersicht der Gastage mit Winter/Sommer-Zeitumschaltung an denen 23 Stunden-Werte zu übertragen sind:

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
25.03.2000 06:00	26.03.2000 06:00	25.03.2000 05:00 UTC	26.03.2000 04:00 UTC
24.03.2001 06:00	25.03.2001 06:00	24.03.2001 05:00 UTC	25.03.2001 04:00 UTC
30.03.2002 06:00	31.03.2002 06:00	30.03.2002 05:00 UTC	31.03.2002 04:00 UTC
29.03.2003 06:00	30.03.2003 06:00	29.03.2003 05:00 UTC	30.03.2003 04:00 UTC
27.03.2004 06:00	28.03.2004 06:00	27.03.2004 05:00 UTC	28.03.2004 04:00 UTC
26.03.2005 06:00	27.03.2005 06:00	26.03.2005 05:00 UTC	27.03.2005 04:00 UTC
25.03.2006 06:00	26.03.2006 06:00	25.03.2006 05:00 UTC	26.03.2006 04:00 UTC
24.03.2007 06:00	25.03.2007 06:00	24.03.2007 05:00 UTC	25.03.2007 04:00 UTC
29.03.2008 06:00	30.03.2008 06:00	29.03.2008 05:00 UTC	30.03.2008 04:00 UTC
28.03.2009 06:00	29.03.2009 06:00	28.03.2009 05:00 UTC	29.03.2009 04:00 UTC
27.03.2010 06:00	28.03.2010 06:00	27.03.2010 05:00 UTC	28.03.2010 04:00 UTC
26.03.2011 06:00	27.03.2011 06:00	26.03.2011 05:00 UTC	27.03.2011 04:00 UTC
24.03.2012 06:00	25.03.2012 06:00	24.03.2012 05:00 UTC	25.03.2012 04:00 UTC
30.03.2013 06:00	31.03.2013 06:00	30.03.2013 05:00 UTC	31.03.2013 04:00 UTC
29.03.2014 06:00	30.03.2014 06:00	29.03.2014 05:00 UTC	30.03.2014 04:00 UTC
28.03.2015 06:00	29.03.2015 06:00	28.03.2015 05:00 UTC	29.03.2015 04:00 UTC
26.03.2016 06:00	27.03.2016 06:00	26.03.2016 05:00 UTC	27.03.2016 04:00 UTC
25.03.2017 06:00	26.03.2017 06:00	25.03.2017 05:00 UTC	26.03.2017 04:00 UTC
24.03.2018 06:00	25.03.2018 06:00	24.03.2018 05:00 UTC	25.03.2018 04:00 UTC
30.03.2019 06:00	31.03.2019 06:00	30.03.2019 05:00 UTC	31.03.2019 04:00 UTC

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
28.03.2020 06:00	29.03.2020 06:00	28.03.2020 05:00 UTC	29.03.2020 04:00 UTC
27.03.2021 06:00	28.03.2021 06:00	27.03.2021 05:00 UTC	28.03.2021 04:00 UTC
26.03.2022 06:00	27.03.2022 06:00	26.03.2022 05:00 UTC	27.03.2022 04:00 UTC
25.03.2023 06:00	26.03.2023 06:00	25.03.2023 05:00 UTC	26.03.2023 04:00 UTC
30.03.2024 06:00	31.03.2024 06:00	30.03.2024 05:00 UTC	31.03.2024 04:00 UTC
29.03.2025 06:00	30.03.2025 06:00	29.03.2025 05:00 UTC	30.03.2025 04:00 UTC
28.03.2026 06:00	29.03.2026 06:00	28.03.2026 05:00 UTC	29.03.2026 04:00 UTC
27.03.2027 06:00	28.03.2027 06:00	27.03.2027 05:00 UTC	28.03.2027 04:00 UTC
25.03.2028 06:00	26.03.2028 06:00	25.03.2028 05:00 UTC	26.03.2028 04:00 UTC
24.03.2029 06:00	25.03.2029 06:00	24.03.2029 05:00 UTC	25.03.2029 04:00 UTC
30.03.2030 06:00	31.03.2030 06:00	30.03.2030 05:00 UTC	31.03.2030 04:00 UTC
29.03.2031 06:00	30.03.2031 06:00	29.03.2031 05:00 UTC	30.03.2031 04:00 UTC
27.03.2032 06:00	28.03.2032 06:00	27.03.2032 05:00 UTC	28.03.2032 04:00 UTC

Übersicht der Gastage mit Sommer/Winter-Zeitumschaltung an denen 25 Stunden-Werte zu übertragen sind:

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
28.10.2000 06:00	29.10.2000 06:00	28.10.2000 04:00 UTC	29.10.2000 05:00 UTC
27.10.2001 06:00	28.10.2001 06:00	27.10.2001 04:00 UTC	28.10.2001 05:00 UTC
26.10.2002 06:00	27.10.2002 06:00	26.10.2002 04:00 UTC	27.10.2002 05:00 UTC
25.10.2003 06:00	26.10.2003 06:00	25.10.2003 04:00 UTC	26.10.2003 05:00 UTC
30.10.2004 06:00	31.10.2004 06:00	30.10.2004 04:00 UTC	31.10.2004 05:00 UTC
29.10.2005 06:00	30.10.2005 06:00	29.10.2005 04:00 UTC	30.10.2005 05:00 UTC
28.10.2006 06:00	29.10.2006 06:00	28.10.2006 04:00 UTC	29.10.2006 05:00 UTC
27.10.2007 06:00	28.10.2007 06:00	27.10.2007 04:00 UTC	28.10.2007 05:00 UTC
25.10.2008 06:00	26.10.2008 06:00	25.10.2008 04:00 UTC	26.10.2008 05:00 UTC
24.10.2009 06:00	25.10.2009 06:00	24.10.2009 04:00 UTC	25.10.2009 05:00 UTC
30.10.2010 06:00	31.10.2010 06:00	30.10.2010 04:00 UTC	31.10.2010 05:00 UTC
29.10.2011 06:00	30.10.2011 06:00	29.10.2011 04:00 UTC	30.10.2011 05:00 UTC
27.10.2012 06:00	28.10.2012 06:00	27.10.2012 04:00 UTC	28.10.2012 05:00 UTC
26.10.2013 06:00	27.10.2013 06:00	26.10.2013 04:00 UTC	27.10.2013 05:00 UTC
25.10.2014 06:00	26.10.2014 06:00	25.10.2014 04:00 UTC	26.10.2014 05:00 UTC
24.10.2015 06:00	25.10.2015 06:00	24.10.2015 04:00 UTC	25.10.2015 05:00 UTC
29.10.2016 06:00	30.10.2016 06:00	29.10.2016 04:00 UTC	30.10.2016 05:00 UTC
28.10.2017 06:00	29.10.2017 06:00	28.10.2017 04:00 UTC	29.10.2017 05:00 UTC
27.10.2018 06:00	28.10.2018 06:00	27.10.2018 04:00 UTC	28.10.2018 05:00 UTC
26.10.2019 06:00	27.10.2019 06:00	26.10.2019 04:00 UTC	27.10.2019 05:00 UTC
24.10.2020 06:00	25.10.2020 06:00	24.10.2020 04:00 UTC	25.10.2020 05:00 UTC
30.10.2021 06:00	31.10.2021 06:00	30.10.2021 04:00 UTC	31.10.2021 05:00 UTC
29.10.2022 06:00	30.10.2022 06:00	29.10.2022 04:00 UTC	30.10.2022 05:00 UTC
28.10.2023 06:00	29.10.2023 06:00	28.10.2023 04:00 UTC	29.10.2023 05:00 UTC
26.10.2024 06:00	27.10.2024 06:00	26.10.2024 04:00 UTC	27.10.2024 05:00 UTC
25.10.2025 06:00	26.10.2025 06:00	25.10.2025 04:00 UTC	26.10.2025 05:00 UTC
24.10.2026 06:00	25.10.2026 06:00	24.10.2026 04:00 UTC	25.10.2026 05:00 UTC
30.10.2027 06:00	31.10.2027 06:00	30.10.2027 04:00 UTC	31.10.2027 05:00 UTC
28.10.2028 06:00	29.10.2028 06:00	28.10.2028 04:00 UTC	29.10.2028 05:00 UTC
27.10.2029 06:00	28.10.2029 06:00	27.10.2029 04:00 UTC	28.10.2029 05:00 UTC
26.10.2030 06:00	27.10.2030 06:00	26.10.2030 04:00 UTC	27.10.2030 05:00 UTC
25.10.2031 06:00	26.10.2031 06:00	25.10.2031 04:00 UTC	26.10.2031 05:00 UTC

Gastag von (gesetzlich deutsche Zeit)	Gastag bis (gesetzlich deutsche Zeit)	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum von:	Zeitintervall Übertragungs- zeitraum bis:
30.10.2032 06:00	31.10.2032 06:00	30.10.2032 04:00 UTC	31.10.2032 05:00 UTC

5 Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS

5.1 Versionierung von Zeitreihen

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall eine Versionierung der Zeitreihe stattfindet und wie sich das Versions-Tupel zusammensetzt. Weiterhin sind in der Tabelle die Inhalte der jeweiligen Zeitreihe beschrieben.

Der Sender der Nachricht ist für die Versionierung verantwortlich.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monate), oder von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Übersicht der Versions-Tupel und Inhalte von Zeitreihen je Anwendungsfall:

Anwendungsfall	Versions-Tupel der Zeitreihen	Inhalte der Liste
BK-Summe (Prüfidentifikator 13003)	Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung SG6 LOC ID der Marktlotation SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
	Tägliche Summenzeitreihen SG6 LOC ID des MaBiS-ZP DTM Nachrichtendatum SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde eines ganzen Tages der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und genau ein Tag der gesetzlichen Zeit umfassen.
EEG-Überführungszeitreihen (Prüfidentifikator 13005)	SG6 LOC Bilanzkreis von SG6 LOC Bilanzkreis an SG6 LOC Bilanzierungsgebiet SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG8 CCI Zeitreihentyp SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraums genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Gasbeschaffenheit (Prüfidentifikator 13007)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID der Marktlotation SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraums genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Lastgang Gas (Prüfidentifikator 13008)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID der Marktlotation oder ID des Netzkopplungspunktes SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraums genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Normiertes Profil (Prüfidentifikator 13010)	wenn das Zeitintervall mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG6 DTM Versionsangabe SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und mindestens einen Monat der gesetzlichen Zeit umfassen.
	wenn das Zeitintervall nicht mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und.
Profilschar (Prüfidentifikator 13011)	SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilschar SG6 DTM Gültigkeit, Beginndatum Profilschar SG6 DTM Versionsangabe	Es wird für jede Temperaturmaßzahl (die in SG9 LIN DE1082 angegeben wird, gemäß Liste der Profildefinitionen) immer alle ¼-Std.-Werte der gesetzlichen Zeit angegeben. Die Viertelstundenwerte sind dabei immer in chronologisch aufsteigender Reihenfolge anzugeben.
Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	wenn das Zeitintervall mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10

Anwendungsfall	Versions-Tupel der Zeitreihen	Inhalte der Liste
(Prüfidentifikator 13012)	SG6 LOC Profilbezeichnung SG6 DTM Versionsangabe SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und mindestens einen Monat der gesetzlichen Zeit umfassen.
	wenn das Zeitintervall nicht mindestens einen Monat umfasst: SG2 NAD MP-ID Absender SG6 LOC Profilbezeichnung SG10 DTM Beginn Messperiode SG10 DTM Ende Messperiode	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. Das Zeitintervall aller Positionen in SG9 LIN muss lückenlos sein und.
Lastgang Messlokation, Netzkoppel-punkt (Prüfidentifikator 13018)	SG6 LOC ID der Messlokation oder ID des Netzkoppel-punktes SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Ausfallarbeits-überführungs-zeit-reihe (Prüfidentifikator 13020)	SG6 LOC ID des MABIS-ZP SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Meteorologische Daten (Prüfidentifikator 13021)	SG6 LOC ID der Technischen Ressource SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit (Prüfidentifikator 13022)	SG6 LOC ID der Technischen Ressource oder ID der Marktlokation SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch 2.0 Ausfallarbeits-summenzeitreihe (Prüfidentifikator 13023)	SG6 LOC ID des MABIS-ZP SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Lastgang Marktlokation, Tranche (Prüfidentifikator 13025)	SG6 LOC ID der Marktlokation oder ID der Tranche SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum DTM Nachrichtendatum	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.
Redispatch EEG-Überführungs-zeit-reihe aufgrund Ausfallarbeit (Prüfidentifikator 13026)	SG6 LOC Bilanzkreis von SG6 LOC Bilanzkreis an SG6 LOC Bilanzierungsgebiet SG6 DTM Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6 DTM Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG8 CCI Zeitreihentyp SG6 DTM Versionsangabe	Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Zeitintervalls des Übertragungszeitraum genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.

5.2 Versionierung von Listen

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall eine Versionierung der Liste stattfindet und wie sich das Versions-Tupel zusammensetzt. Weiterhin sind in der Tabelle die Inhalte der jeweiligen Liste beschrieben.

Der Sender der Nachricht ist für die Versionierung verantwortlich.

Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monate) in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen. Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist je Meldepunkt eine SG5 „Liefer-, bzw. Bezugsort“ zu verwenden, d. h. die SG5 ist entsprechend oft zu wiederholen. Eine Liste, auch wenn diese aufgrund ihrer Größe in mehrere Listen aufgeteilt wurde, enthält immer dieselbe Versionierung.

Übersicht der Versions-Tupel und Inhalte von Listen je Anwendungsfall:

Anwendungsfall	Versions-Tupel der Listen	Inhalte der Liste
Marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMA) (Prüfidentifikator 13013)	SG6 LOC ID der Marktllokation SG6 DTM Bilanzierungsmonat SG1 DTM Versionsangabe marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMA)	Es ist zu jedem Tag der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Bilanzierungsmonats genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.

6 Zählerstände und Energiemengen

6.1 Generelles zur Übertragung von Zählerständen

In SG10 QTY DE6060 werden Zählerstände wie auf dem Messgerät vorhanden bzw. bei iMS errechnet (Wandlerfaktor inkl.) angegeben.

Bei den OBIS-Kennzahlen und der maximalen Anzahl an Vor- / Nachkommastellen sind ausschließlich diese zulässig, die im vorherigen Stammdatenaustausch mittels der UTILMD zu diesem Zeitpunkt kommuniziert wurden.

Der Nutzungszeitpunkt für Zählerstände wird verwendet, um einen Zählerstand eindeutig einem Prozesszeitpunkt zuzuordnen. Dieser Prozesszeitpunkt kann entweder ein Zeitpunkt einer Stammdatenänderung sein (z. B. bei einem Gerätewechsel, in der die Änderung vor dem Versand des Zählerstandes übermittelt wurde) oder die Bestellung eines Wertes aufgrund eines eingetretenen Ereignisses (z. B. Lieferantenwechsel). Der Nutzungszeitpunkt ist für den Zählerstand der Zeitpunkt, der für die weitere Verarbeitung relevant ist (z. B. Zuordnung bei Empfänger anhand der Zuordnungstupel).

Der Ausführungs- / Änderungszeitpunkt für Zählerstände wird verwendet, um einen Zählerstand eindeutig einer tatsächlichen Änderung zuzuordnen (z. B. bei einem Gerätewechsel oder Geräteparameteränderung der tatsächliche Zeitpunkt, an dem die Änderung an der Messlokation durchgeführt wurde). Der Nutzungszeitpunkt ist für den Zählerstand der Zeitpunkt, der für die weitere Verarbeitung relevant ist (z. B. Zuordnung bei Empfänger anhand der Zuordnungstupel).

Das Ablesedatum für Zählerstände ist für wahre Werte relevant.

Sollen mehrere Zählerstände (z. B. HT/NT-Mengen) an einer Messlokation zum selben Nutzungszeitpunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Messlokalationen oder verschiedenen Nutzungszeitpunkten oder mit unterschiedlichen Referenzdaten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

6.2 Generelles zur Übertragung von Energiemengen

Dient zur Übermittlung im Falle:

- › Lieferschein vom NB für Marktllokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis (Strom),
- › Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom),
- › bei Einzelwerten (z. B. Zählerstandsdifferenz, Energiemenge kWh, Gasmenge m³, Brennwert und Z-Zahl ohne Zählerstand) für einen beliebigen Zeitraum.

Sowie der Übertragung von Korrekturenergiemengen zu Messlokalationen (z. B. im Falle einer Differenz des Werts des Fehlerregisters aus dem zu übermittelnden Zählerstand und dem Wert des Fehlerregisters zum zuletzt übermittelten Zählerstand). In diesem Fall ist in SG1 RFF+AGI DE1154 die Referenz auf die MSCONS in der der Messwert vorab übermittelt wurde anzugeben.

Weiterhin zur Übertragung von Energiemengen zu Marktlokalationen deren Zählerstände und ggf. Korrekturenergiemengen auf Ebene der Messlokation ausgetauscht wurden. Hier ist die Energiemenge für die Marktlokation in kWh als Messwert Energiemenge zu übertragen. Hierbei ist für die Energiemenge maximal die Anzahl an Nachkommastellen zulässig, die im Rahmen des Austausches der Zählerstände vorab kommuniziert werden.

Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, zu dem die letzte Energiemenge übermittelt wurde, oder die letzte Rechnung geendet hat oder der Zeitpunkt, an dem die Zuordnung an der Marktlokation durch den Empfänger des Zählerstandes begonnen hat.

Für Energiemengen, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit demselben Nutzungszeitpunkt mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde.

Sollen mehrere Werte (z. B. HT/NT-Mengen oder mehrere Zeitbereiche aufgrund von Ablesungen im Zeitraum (insbesondere im Gas)) an einem Meldepunkt übertragen werden, ist die Wiederholung über SG9 LIN vorzunehmen.

Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Übertragung von Einzelwerten für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) Strom und Gas von NB an LF

Übertragung von Einzelwerten (Energiemenge kWh) für eine Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) als Basis für die Netznutzungsabrechnung sowie der Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Ausgangssituation für diesen Anwendungsfall ist, dass

- › der NB dem LF die Anmeldung einer Marktlokation bestätigt hat, der keine Messlokation zugeordnet ist (UTILMD Prüfidentifikator: 11002), oder
- › der LF dem NB die Anmeldung einer Marktlokation in die EOG bestätigt, der keine Messlokation zugeordnet ist (UTILMD Prüfidentifikator 11014).

In diesen Fällen wurde in der Nachricht die Messtechnische Einordnung der Marktlokation „keine Messung“ (SG10 CCI+Z83 CAV+Z68) angegeben.

Die Änderung der Energiemenge für pauschale Marktlokalationen wird mittels Stammdatenänderung per UTILMD versendet (Änderung der Jahresverbrauchsprognose). Die Energiemenge für eine pauschale Marktlokation ist per MSCONS für folgende Fälle zu versenden:

- › die Entnahmemenge oder Einspeisemenge für den Netznutzungszeitraum vor dem Versand einer Netznutzungsrechnung

- › die bilanzierte Energiemenge vor dem Versand der Mehr- und Mindermengenabrechnung.
- Hierbei sind folgende Trigger für den Versand der Einzelwerte zu beachten. Der Versand der Einzelwerte erfolgt dabei immer entsprechend der Prozessbeschreibung vor dem Versand der zugehörigen Netznutzungsrechnung:
- › Das Erreichen des Zeitpunktes der „Geplante Turnusablesung“, das im ursprünglichen Stammdatenaustausch kommuniziert wurde (SG4 DTM+752 DE2380).
 - › Die Bestätigung der Abmeldung der Marktlotation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11005).
 - › Die Bestätigung der Stilllegung der Marktlotation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11008).
 - › Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlotation ohne Messlokation (UTILMD Prüfidentifikator 11002) bei der der Zeitpunkt „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).
 - › Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlotation ohne Messlokation in die EOG (UTILMD Prüfidentifikator 11014) bei der der Zeitpunkt „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).
 - › Die Antwort auf Änderung vom NB (UTILMD Prüfidentifikator 11127) und Wert in SG4 STS+E01 DE9013 mit E15 befüllt und in der ursprünglichen Nachricht zur Änderung der Prognosegrundlage (UTILMD Prüfidentifikator 11126) ist die Messtechnische Einordnung der Marktlotation „keine Messung“ (SG10 CCI+Z83 CAV+Z68) nicht mehr angegeben.
Hinweis: Zu dieser Änderung gehört zusätzlich eine Änderung der komplexen Marktlotationsstruktur (UTILMD Prüfidentifikator 11175 oder UTILMD Prüfidentifikator 11176), welche bestätigt wurde (SG4 STS+E01 DE9013 mit E15 vorhanden) in dem der Marktlotation mindestens eine Messlokation zugeordnet wurde.
 - › Zum Änderungszeitpunkt (SG4 DTM+157 DE2380) des Wirksamwerdens der nicht bila. rel. Änderung (UTILMD Prüfidentifikator 11109) des Turnusintervalls (SG4 DTM+672 DE2380), welche bestätigt wurde (UTILMD Prüfidentifikator 11111), (SG4 STS+E01 DE9013 mit Wert E15 vorhanden).
 - › Zum Änderungszeitpunkt (SG4 DTM+157 DE2380) des Wirksamwerdens der nicht bila. rel. Änderung (UTILMD Prüfidentifikator 11112) der geplanten Turnusablesung (SG4 DTM+752 DE2380), welche bestätigt wurde (UTILMD Prüfidentifikator 11115), (SG4 STS+E01 DE9013 mit Wert E15 vorhanden).

Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, an dem die letzte Rechnung geendet hat bzw. der Zeitpunkt, an dem die Belieferung an der Marktlotation durch den Empfänger der Energiemenge begonnen hat.

In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der Zeitpunkt des in der Aufzählung angegebenen Ereignisses eingetreten ist.

Hierbei ist zu beachten, dass die Übermittlung der Energiemenge frühestens mit Erreichen des Termins aus der jeweiligen Trigger-Nachricht stattfindet. Ein Versand von Energiemengen, die über das Nachrichtendatum hinausgehen (zukünftige Zeiträume), ist in diesem Anwendungsfall

ausgeschlossen. Zusätzlich ist zu beachten, dass, falls bereits ein Trigger wie z. B. eine Abmeldung vorliegt, zwischen dem Nachrichtendatum der Trigger-Nachricht und des Termins der Trigger-Nachricht noch ein Turnustermin als Trigger liegt, dieser zusätzlich weiterhin als Trigger gilt.

Sollen Daten von mehreren Marktlaktionen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

6.3 Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Strom

6.3.1 Übertragung von Zählerständen Strom

Tabellenspalte = Zählerstand (Strom) 13017

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Strom.

Bei der Übermittlung von Werten sind ausschließlich die OBIS-Kennzahlen in der Produktidentifikation (SG9 PIA+5 DE7140) zulässig, die im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurden.

Im Fall der Übermittlung von Werten, die aus einem SMGW stammen, ist zusätzlich zur Gerätenummer des SMGW auch die Konfigurations-ID¹ anzugeben, die ebenfalls im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurde.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation	--
Strom	MSB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation	--
Strom	MSB an LF	Zählerstand zum Ablesetermin Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Messlokation	--
Strom	NB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	nur bei kME ohne RLM, mME
Strom	LF an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	nur bei kME ohne RLM, mME
Strom	NB an RB HKN-R	--	ID der Messlokation	--
Strom	MSB an ESA	Zählerstand zur Bestellung	ID der Messlokation	--

¹ Details zur Konfigurations-ID sind im EDI@Energy UTILMD AHB Stammdatenänderung Kapitel 5 zu finden.

6.3.2 Übertragung von Energiemengen Strom

Tabellenspalte = Energiemenge (Strom) 13019

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemengen im Falle:

- › Lieferschein vom NB für Marktllokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis,
- › Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB.

Bei der Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom) an den Empfänger ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier 7 (Prozessdatenbericht) zu verwenden.

Bei der Übermittlung des Lieferscheines vom NB für Marktllokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis (Strom) ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z41 (Lieferschein Grund-/Arbeitspreis) zu verwenden.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an NB	Arbeitsmenge eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktllokation	--
Strom	MSB an LF	Arbeitsmenge eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Zwischenablesung, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktllokation	--
Strom	MSB an MSB	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation	Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlokation (z. B. bei Zählerdefekt).
Strom	MSB an NB	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation	Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlokation (z. B. bei Zählerdefekt).
Strom	MSB an LF	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation	Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlokation (z. B. bei Zählerdefekt).
Strom	NB an LF	Lieferschein für Marktllokationen mit Grundpreis/Arbeitspreis	ID der Marktllokation	Zur Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung, wenn nach Grundpreis/Arbeitspreis abgerechnet wird.
Strom	NB an RB HKN-R	--	ID der Marktllokation	--
Strom	MSB an ESA	Arbeitsmenge zur Bestellung	ID der Marktllokation	--

6.3.3 Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum Strom

Tabellenspalte = Energiemenge u. Leistungsmax. 13016

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemenge und Leistungsmaximum im Falle:

- › Lieferschein vom NB für Marktlaktionen mit Arbeits-/Leistungspreis (Strom),
- › Aufbereitung und Übermittlung von Werten durch den MSB (Strom),
- › Energiemenge und Leistungsmaximum.

Bei der Übermittlung des Lieferscheines vom NB für Marktlaktionen mit Arbeits-/Leistungspreis (Strom) ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z42 (Lieferschein Arbeits- / Leistungspreis) zu verwenden. Bei allen anderen ist im BGM-Segment DE1001 der Qualifier Z28 (Energiemenge und Leistungsmaximum) zu verwenden.

Übertragen wird die Arbeit mit Nennung des dafür relevanten Zeitraums. Weiterhin wird in diesem Zeitraum das angefallene Monatsleistungsmaximum übertragen. Bei pauschalen Marktlaktionen, für die ein Monatsleistungsmaximum benötigt wird, ist zur Ableitung der Monatsangabe des Lieferscheins das Endedatum SG26 DTM+156 der Rechnungsperiode aus der Rechnungsposition der INVOIC zu verwenden.

Die Angabe des Zeitraumes der Arbeit, für die die jeweilige Menge übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Zu dem zu übermittelnden Monatsmaximum ist der Monat, in dem das Monatsmaximum aufgetreten ist im SG10 DTM+306 zu übermitteln.

Sollen Daten von mehreren Marktlaktionen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an NB	Arbeitsmenge und Maximalleistung eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktlaktion	--
Strom	MSB an LF	Arbeitsmenge und Maximalleistung eines Zeitraumes zwischen zwei Messwerten wie Turnus, Lieferbeginn/Beginn der Ersatz-/ Grundversorgung, Lieferende/Abmeldeanfrage, Gerätewechsel, Geräteübernahme und Änderung der Parametrierung	ID der Marktlaktion	--
Strom	NB an LF	Lieferschein für Marktlaktionen mit Arbeits-/ Leistungspreis	ID der Marktlaktion	Zur Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung, wenn ein Arbeits-/Leistungspreis abgerechnet wird.
Strom	MSB an ESA	Arbeitsmenge und Maximalleistung zur Bestellung	ID der Marktlaktion	--

6.3.4 Übertragung Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn (Strom)

Tabellenspalte = Arbeit Leistungsmax. Kalenderjahr vor Lieferbeginn 13015

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung notwendiger Bewegungsdaten gemäß Netznutzungsvertrag §8 Abs. 5 Satz 3 und 4 Umgang mit Arbeit und Leistung bei unterjährigem Lieferantenwechsel von Marktlifikationen deren Bilanzierungsgrundlage RLM ist bzw. GPKE Kapitel 6.1 Use-Case: Übermittlung der bisher gemessenen Arbeits- und Leistungswerte.

Übertragen wird die Arbeit mit Nennung des dafür relevanten Abrechnungszeitraums. Weiterhin werden in diesem Zeitraum das höchste, angefallene und abgerechnete Monatsleistungsmaximum sowie das zweithöchste Monatsleistungsmaximum übertragen, sofern es vorliegt. In der Regel umfasst der relevante Abrechnungszeitraum das Zeitintervall vom 1.1. bis zum Lieferbeginn des betroffenen Lieferanten. In Fällen der unterjährigen Inbetriebnahme oder dem unterjährigen Wechsel des Anschlussnutzers inklusive eines Lieferantenwechsels im selben Kalenderjahr, beginnt der Abrechnungszeitraum mit dem Datum der Inbetriebnahme bzw. des Anschlussnutzerwechsels.

Die Angabe des Zeitraumes der Arbeit, für die die jeweilige Menge übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164.

Zu jedem der bis zu zwei zu übermittelnden Monatsmaxima, ist der jeweilige Monat des Maximums über die SG10 DTM+306 zu übermitteln.

Sollen Daten von mehreren Marktlifikationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Arbeit im Kalenderjahr vor Lieferbeginn sowie bis zu zwei Monatsmaxima	ID der Marktlifikation	---

6.3.5 Anwendungsübersicht Zählerstand Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Zählerstand (Strom)	Bedingung
	Prüfidentifikator		13017	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB			Muss	
UNB	0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3 Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID Absender	X	
UNB	0007	14 GS1	X	
		500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB	0007	14 GS1	X	
		500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB	0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	VL Verrechnungsliste, Zählerstand	X	
Nachrichtenkopfsegment				
UNH			Muss	
UNH	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH	0065	MSCONS Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH	0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht				
BGM			Muss	
BGM	1001	7 Prozessdatenbericht	X	
BGM	1004	Dokumentennummer	X	
BGM	1225	9 Original	X	
Nachrichtendatum				
DTM			Muss	
DTM	2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Referenzangaben				
SG1			Soll ([1] u [538]) x [546]	[1] Sofern per ORDERS angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann

EDIFACT Struktur			Beschreibung Prüfidentifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
					<p>anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden.</p> <p>[546] Hinweis: Eine Referenz auf die Stammdatenänderung des Gerätewechsels ist immer anzugeben, wenn diese dem Sender vorliegt.</p>
SG1	RFF			Muss	
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation	X ([67] u ([529] o [553])) x ([35] u [36] u [530]) x ([35] u ([42] o [33]) u [536])	<p>[33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF</p> <p>[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB</p> <p>[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB</p> <p>[42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MSB</p> <p>[67] Wenn es sich um die Referenz auf eine ORDERS handelt</p> <p>[529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist.</p> <p>[530] Hinweis: Wert aus SG4 IDE+24 DE7402 der UTILMD mit dem der Sender der MSCONS die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat.</p> <p>[536] Hinweis: Wert aus SG6 RFF+AAV DE1154 der UTILMD mit dem der NB die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat.</p> <p>[553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist</p>
Prüfidentifikator					
SG1				Muss	
SG1	RFF			Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X
SG1	RFF	1154	13017	Messw. Zählerstand (Strom)	X
MP-ID Absender					
SG2				Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X
Ansprechpartner					

EDIFACT Struktur			Beschreibung Prüfidentifikator		Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	
Kommunikationsverbindung						
SG4					Muss	
SG4	COM				X	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation			
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger						
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
UNS					Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und Adresse						
SG5					Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identifikationsangabe						
SG6					Muss	
SG6	LOC				Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [951] [510]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Erfassungszeitpunkt						
SG6					Muss	
SG6	DTM				X	
SG6	DTM	2005	9	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit		
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Gerätenummer						
SG7					Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung Prüfidentifikator		Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
SG7	RFF				Muss	
SG7	RFF	1153	MG	Gerätenummer	X	
SG7	RFF	1154		Gerätenummer	X [565]	[565] Hinweis: Wenn der Wert aus einem iMS übermittelt wird, ist hier die Gerätenummer des Smartmeter-Gateway einzutragen.
Konfigurations-ID						
SG7	RFF				Soll [35] u [112]	[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MSB [112] Wenn es sich um den Wert aus einem iMS handelt
SG7	RFF	1153	AGK	Anwendungsreferenznummer	X	
SG7	RFF	1154		Konfigurations-ID	X [566]	[566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
Ifd. Position						
SG9	LIN				Muss	
SG9	LIN	1082		Positionsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation						
SG9	PIA				Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	
SG9	PIA	7140		Medium / OBIS-Kennzahl	X [501] u [566]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
SG9	PIA	7143	SRW	OBIS-Kennzahl	X	
Mengenangaben						
SG10	QTY				Muss	
SG10	QTY	6063	220	Wahrer Wert	X	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MSB in der Rolle NB
			67	Ersatzwert	X [35] o ([32] u [77])	[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MSB in der Rolle MSB
			218	Vorläufiger Wert	X [35] u [113]	[77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [113] wenn SG7 RFF+AGK vorhanden
SG10	QTY	6060		Menge	X [902] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
Ablesedatum			
SG10			
SG10 DTM		Muss [93] u [116]	[93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [116] Wenn SG10 DTM+60 nicht vorhanden
SG10 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [111] u [495] X [495]	[111] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert 303 vorhanden [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X X	
Nutzungszeitpunkt			
SG10			
SG10 DTM		Muss	
SG10 DTM 2005	7 Gültigkeitsdatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([UB1] [495] u [120])	[120] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+60 sein [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ausführungs- / Änderungszeitpunkt			
SG10			
SG10 DTM		Muss [115]	[115] Wenn SG10 DTM+9 nicht vorhanden
SG10 DTM 2005	60 Konstruktionsänderungsdat um	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Plausibilisierungshinweis			
SG10			
SG10 STS		Soll ([92] x [93]) u [548]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [548] Hinweis: wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen.
SG10 STS 9015	233 Plausibilisierungshinweis	X	
SG10 STS 9013	283 Kundenselbstablesung	X [5P0..1]	
	284 Leerstand	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	285 Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	286 Plausibel wg. Kontrollablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	

EDIFACT Struktur			Beschreibung Prüfidentifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
			Z87 Plausibel wg. Kundenhinweis	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZC3 Austausch des Ersatzwertes	X [4P0..1] x [5P0..1]	
Ersatzwertbildungsverfahren SG10					
SG10	STS			Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10	STS	9015	Z32 Ersatzwertbildungsverfahren	X	
SG10	STS	9013	Z88 Vergleichsmessung (geeicht)	X [4P0..1]	
			Z89 Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1]	
			Z92 Interpolation	X [4P0..1]	
			ZJ2 Statistische Methode	X [4P0..1]	
Korrekturgrund SG10					
SG10	STS			Soll [541]	[541] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10	STS	9015	Z34 Korrekturgrund	X	
SG10	STS	9013	Z74 kein Zugang	X [4P0..1]	
			Z75 Kommunikationsstörung	X [4P0..1]	
			Z76 Netzausfall	X [4P0..1]	
			Z77 Spannungsausfall	X [4P0..1]	
			Z78 Gerätewechsel	X [4P0..1]	
			Z79 Kalibrierung	X [4P0..1]	
			Z80 Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1]	
			Z81 Messeinrichtung gestört/ defekt	X [4P0..1]	
			Z82 Unsicherheit Messung	X [4P0..1]	
			ZA0 Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1]	
			ZA1 Messwert unplausibel	X [4P0..1]	
			ZA3 Falscher Wandlerfaktor	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZA4 Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZA5 Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZA6 Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZA7 Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZB0 Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1]	

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Zählerstand (Strom) 13017	Bedingung
	ZB9 Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZC2 Tarifschaltgerät defekt	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1]	
Nachrichten-Endesegment			
UNT			Muss
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-Endesegment			
UNZ			Muss
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	

6.3.6 Anwendungsübersicht Energiemengen Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
Nutzdaten-Kopfsegment					
UNB		Muss	Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	EM Energiemenge	X	X	X	
Nachrichtenkopfsegment					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den S Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	X	X	X	
Beginn der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	7 Prozessdatenbericht 227 Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn 228 Energiemenge und Leistungsmaximum 241 Lieferschein Grund- / Arbeitspreis 242 Lieferschein Arbeits- /	X		X	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [492] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Strom
		X [492] u [32] u [33]	X [492] u		

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	
	Leistungspreis		[32] u [33]		
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	X	
Nachrichtendatum DTM		Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] u [494]	X [931] u [494]	X [931] u [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	X	
Referenzangaben SG1		Soll ([1] u [68]) o ([35] u [37] u [38])	Soll [1] u [69]	Muss	[1] Sofern per ORDERS angefordert [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [37] wenn eine Korrekturenergiemenge versendet werden muss [38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [68] Wenn BGM+7 vorhanden [69] Wenn BGM+Z28 vorhanden
SG1 RFF		Muss	Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	AGI Beantragungsnummer	X	X	X	
SG1 RFF 1154	Referenz, Identifikation	X ([529] o [553]) x ([531] u [509])	X [528] o [553]	X [530]	[509] Hinweis: Falls es sich um eine Korrekturenergiemenge handelt, ist hier die Referenz auf die MSCONS anzugeben, in der der Zählerstand vorab übermittelt wurde. [528] Hinweis: Wert aus BGM+Z28 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [530] Hinweis: Wert aus SG4 IDE+24 DE7402 der UTILMD mit dem der

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
			Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
								Sender der MSCONS die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat. [531] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der MSCONS mit der der Zählerstand übermittelt wurde. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
Prüfidentifikator								
SG1					Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1	RFF	1154	13015	Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn			X	
			13016	Energiemenge und Leistungsmaximum		X		
			13019	Messwert Energiemenge (Strom)	X			
MP-ID Absender								
SG2					Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
Ansprechpartner								
SG4					Kann	Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	X	X	
Kommunikationsverbindung								
SG4								
SG4	COM				Muss	Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
			Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger								
SG2					Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment								
UNS					Muss	Muss	Muss	
UNS 0081			D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	X	
Name und Adresse								
SG5					Muss [25]	Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 NAD					Muss	Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	X	
Identifikationsangabe								
SG6					Muss	Muss	Muss	
SG6	LOC				Muss	Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X ([951] [510] u [522]) o ([950] [514] u ([523] o [525]))	X [950] [514]	X [950] [514]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten. [523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnun g. [525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall für eine Marktlokation ohne

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung		
	Prüfidentifikator		13019	13016	13015	Messlokation (Pauschalanlage) wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist. [950] Format: Marktllokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung		
Erfassungszeitpunkt								
SG6								
SG6	DTM		Muss	Muss	Muss			
SG6	DTM	2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum- zeit	X	X	X	
SG6	DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	X	
lfd. Position								
SG9			Muss	Muss	Muss [26] u [502]	[26] Segmentgruppe ist bis zu 3 mal je SG5 NAD+DP anzugeben [502] Hinweis: Einmal für die Energiemenge von Beginn des Kalenderjahres bis zum Lieferbeginn und bis zu zweimal für die zwei höchsten Monatsleistungswerte (wegen KAV) von Beginn des Kalenderjahres bis zum Lieferbeginn		
SG9	LIN		Muss	Muss	Muss			
SG9	LIN	1082		Positionsnummer	X [908]	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation								
SG9								
SG9	PIA		Muss	Muss	Muss			
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	X	
SG9	PIA	7140		Medium / OBIS-Kennzahl	X [501] u [566]	X [501] u [566]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt,

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
			Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
								die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
SG9	PIA	7143	SRW Z02	OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X [79] X [78]	X	[78] Wenn SG9 PIA+5+1-66?:13.6.0/1- 66?:14.6.0/1-66?:13.9. 0/1-66?:14.9.0 vorhanden [79] Wenn SG9 PIA+5+1-66?:13.6.0/1- 66?:14.6.0/1-66?:13.9. 0/1-66?:14.9.0 nicht vorhanden
Mengenangaben					Muss	Muss	Muss	
SG10					Muss	Muss	Muss	
SG10 QTY					Muss	Muss	Muss	
SG10	QTY	6063	220 67	Wahrer Wert Ersatzwert	X [68] X [68] u ([35] o ([32] u [77]))	X [69] X [69]	X X	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [68] Wenn BGM+7 vorhanden [69] Wenn BGM+Z28 vorhanden [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [90] Wenn BGM+Z41 vorhanden [91] Wenn BGM+Z42 vorhanden
			218 Z31	Vorläufiger Wert Angabe für Lieferschein		X [35] u [69] X [91]		
SG10	QTY	6060	Menge		X ([902] u [906] [46]) o ([910] u [906] [62] u [63]) o ([902] u [906] [62] u [64])	X [902] u [906]	X [902] u [906]	[46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [62] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 33 Stellen [63] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.1/1-b?: 1.9.2/1-b?:1.9.3/1-b?:1. 9.4/1-b?:1.9.5/1-b?:1.9. 6/1-b?:1.9.7/1-b?:1.9. 8/1-b?:1.9.9 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [64] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.0/1-b?: 2.9.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
<hr/>					
Beginn Messperiode SG10 SG10 DTM		Muss	Muss [73]	Muss [27]	[27] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 vorhanden [73] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.e/1-b?:3.9.0/1-b?:4.9.0/1-66?:13.9.0/1-66?:14.9.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien, e=Tarif: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden
SG10 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([[UB1] [119]] x ([931] [38])) u [495]	X [UB1] [495]	X [UB1] [495]	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	X	
<hr/>					
Ende Messperiode SG10 SG10 DTM		Muss	Muss [73]	Muss [27]	[27] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 vorhanden [73] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.9.e/1-b?:3.9.0/1-b?:4.9.0/1-66?:13.9.0/1-66?:14.9.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien, e=Tarif: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
			Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([[UB1] [119]]) x ([931] [38])) u [495]	X [UB1] [495]	X [UB1] [495]	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	X	
Leistungsperiode SG10						Muss [72]	Muss [28]	[28] Wenn SG9 PIA+5+1-1?:1.9.0 nicht vorhanden [72] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:1.6.0/1-b?: 3.6.0/1-b?:4.6.0/1-66?: 13.6.0/1-66?:14.6.0 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS- Kennzahlen und Medien) vorhanden
SG10	DTM	2005	306	Leistungsperiode		X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X	X	
SG10	DTM	2379	610	CCYYMM		X	X	
Plausibilisierungshinweis SG10								
SG10	STS				Soll ([92] x [93]) u [548]	Soll ([92] x [93]) u [548]		[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [548] Hinweis: wenn Plausibilisierungshinweis e vorliegen.
SG10	STS	9015	Z33	Plausibilisierungshinweis	X	X		
SG10	STS	9013	Z83	Kundenselbstablesung	X [5P0..1]	X [5P0..1]		
			Z84	Leerstand	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
			Z85	Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
			Z86	Plausibel wg. Kontrollablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
			Z87	Plausibel wg.	X [4P0..1] x	X [4P0..1] x		

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
			Prüfidentifikator		13019	13016	13015	
			ZC3	Kundenhinweis Austausch des Ersatzwertes	[5P0..1] X [4P0..1] x [5P0..1]	[5P0..1] X [4P0..1] x [5P0..1]		
Ersatzwertbildungsverfah n SG10 SG10 STS					Muss [92]	Muss [92]	Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10	STS	9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfa hren	X	X	X	
SG10	STS	9013	Z88	Vergleichsmessung (geeicht)	X [4P0..1]	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
			Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1]	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
			Z92	Interpolation	X [4P0..1]	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
			ZJ2	Statistische Methode	X [4P0..1]	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
Korrekturgrund SG10 SG10 STS					Soll [541]	Soll [541]		[541] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10	STS	9015	Z34	Korrekturgrund	X	X		
SG10	STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z75	Kommunikationsstörung	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z76	Netzausfall	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z77	Spannungsausfall	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z78	Gerätewechsel	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z79	Kalibrierung	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
			Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P0..1]	X [4P0..1]		

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	
	Z82 Unsicherheit Messung	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
	ZA0 Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
	ZA1 Messwert unplausibel	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
	ZA3 Falscher Wandlerfaktor	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZA4 Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZA5 Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZA6 Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZA7 Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZB0 Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZB9 Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZC2 Tarifschaltgerät defekt	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]		
	ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1]	X [4P0..1]		
	ZJ8 Energiemenge in ungemessenem Zeitintervall	X [4P0..1]			
	ZJ9 Energiemenge aus dem ungepaarten Zeitintervall	X [4P0..1] x [5P0..1]			
Grundlage der Energiemenge SG10 SG10 STS		Muss [68] u [35] u [46] u [82]			[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [46] Wenn Wert in SG6 LOC+172 DE3225 genau 11 Stellen [68] Wenn BGM+7 vorhanden [82] Segmentgruppe ist genau zwei Mal je SG9 LIN anzugeben
SG10 STS 9015	10 Messklassifizierung	X			
SG10 STS 4405	Z36 Zählerstand zum Beginn der angegebenen Energiemenge vorhanden und kommuniziert	X [83] o ([87] u [544])			[83] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z38 nicht vorhanden
	Z37 Zählerstand zum Ende der angegebenen Energiemenge vorhanden und kommuniziert	X [84] o ([88] u [545])			[84] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z39 nicht vorhanden
	Z38 Zählerstand zum Beginn der angegebenen	X [85]			[85] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z36 nicht vorhanden

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	
	Z39 Energienmenge nicht vorhanden da Mengenabgrenzung Zählerstand zum Ende der angegebenen Energienmenge nicht vorhanden da Mengenabgrenzung	X [86]			[86] Wenn in derselben SG9 LIN die Angabe STS+10+Z37 nicht vorhanden [87] Wenn der Wert in DTM+163 DE2380 derselben SG6 LOC+172 mit demselben Wert in SG9 PIA+5 DE7140 der früheste angegebene Zeitpunkt ist [88] Wenn der Wert in DTM+164 DE2380 derselben SG6 LOC+172 mit demselben Wert in SG9 PIA+5 DE7140 der späteste angegebene Zeitpunkt ist [544] Hinweis: Bei einer Mengenaufteilung (z. B. Aufgrund einer Abgrenzung) für SG6 LOC+172 muss für den frühesten angegebenen Zeitpunkt zum Beginn des Zeitintervalls (über alle Wiederholungen der LIN-Segmente derselben SG6 LOC+172 hinweg) zu jeder OBIS-Kennziffer ein Zählerstand vorhanden und kommuniziert sein. [545] Hinweis: Bei einer Mengenaufteilung (z. B. Aufgrund einer Abgrenzung) für SG6 LOC+172 muss für den spätesten angegebenen Zeitpunkt zum Ende des Zeitintervalls (über alle Wiederholungen der LIN-Segmente derselben SG6 LOC+172 hinweg) zu jeder OBIS-Kennziffer ein Zählerstand vorhanden und kommuniziert sein.
Nachrichten-Endesegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
Nutzdaten-Endesegment					
UNZ		Muss	Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Energie- menge (Strom)	Energie- menge u. Leistungs- max. (Strom)	Arbeit Leistungs- max. Kalenderjahr vor Lieferbeginn	Bedingung
	Prüfidentifikator	13019	13016	13015	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	X	

6.4 Übertragung von Zählerständen und Energiemengen Gas

6.4.1 Übertragung von Zählerständen Gas

Tabellenspalte = Zählerstand (Gas) 13002

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Gas.

Die Übertragung von Zählerstand, Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl bei Gaszählern erfolgt gemäß G685-Beiblatt 1. Abrechnungsbrennwert und Zustandszahl werden, über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert, als abrechnungsfähiger Wert (SG10 QTY DE6063 = 220 – wahrer Wert – Abrechnungsbrennwert) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben.

Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Zeitpunkts Angabe:

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitpunktbezogene Ablesung war (z. B. Einzug, Einbau).

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitraumbezogene Ablesung war (z. B. Turnus, Zwischenablesung).

Der Zeitpunkt in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes der betroffenen Messlokation.

Werden Daten vom LF (z. B. aufgrund einer Kundenselbstablesung) oder vom MSB an den NB übertragen, enthalten diese keine Angaben zu Brennwert und Zustandszahl.

Bei Zählerständen aus Betriebsvolumenmessgeräten ist die Zustandszahl anzugeben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	MSB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	--
Gas	NB an MSB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	--
Gas	NB an LF	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	--
Gas	NB an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	--
Gas	LF an NB	Zählerstand zum Ablesetermin	ID der Messlokation	--

6.4.2 Übertragung von Energiemengen Gas

Tabellenspalte = Energiemenge (Gas) 13009

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Energiemengen in der Sparte Gas.

Für die Übermittlung von Brennwert und Z-Zahl via MSCONS, als Antwort auf eine ORDERS Anforderung sind die Zeitangaben aus der ORDERS (SG29 DTM Messperiodenanfang (163) und -ende (164)) als Ablesetermine im Sinne G685 Beiblatt 1 zu interpretieren. Somit sind genau jene Werte für Brennwert und Z-Zahl zu übertragen, mit welchen die Energiemenge im angegebenen Zeitraum berechnet werden kann. Der Empfänger ist somit nicht auf die Berechnungslogik des Netzbetreibers angewiesen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an LF	Energiemenge beliebiger Zeitraum	ID der Marktlokation	für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten und für rechnerisch ermittelte Messwerte
Gas	NB an LF	Marktlokation ohne Messlokation	ID der Marktlokation	für rechnerisch ermittelte Messwerte
Gas	NB an LF	Brennwert und Zustandszahl	ID der Messlokation	Für die Übermittlung von Abrechnungsbrennwert und Z-Zahl für den vom Lieferanten über eine Geschäftsdatenabfrage angeforderten Zeitraum.
Gas	NB an LF	Korrekturenergiemenge	ID der Messlokation	Zur Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten für rechnerisch ermittelte Messwerte auf Ebene der Messlokation (z. B. bei Zählerdefekt).

6.4.3 Anwendungsübersicht Zählerstand und Energiemengen Gas

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
Prüfidentifikator		13002	13009	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB		Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	
UNB 0007	14 GS1	X	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	
UNB 0007	14 GS1	X	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	EM Energiemenge		X	
	VL Verrechnungsliste, Zählerstand	X		
Nachrichtenkopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	7 Prozessdatenbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	
Nachrichtendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Referenzangaben				
SG1		Soll ([1] u [538]) x [546]	Soll [1] o ([32] u [33] u [37] u	[1] Sofern per ORDERS angefordert

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator	13002	13009	
					[38]	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [37] wenn eine Korrekturenergiemenge versendet werden muss [38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden. [546] Hinweis: Eine Referenz auf die Stammdatenänderung des Gerätewechsels ist immer anzugeben, wenn diese dem Sender vorliegt.
SG1	RFF			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	AGI Beantragungsnummer	X	X	
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation	X [529] o [530]	X [529] x ([531] u [509])	[509] Hinweis: Falls es sich um eine Korrekturenergiemenge handelt, ist hier die Referenz auf die MSCONS anzugeben, in der der Zählerstand vorab übermittelt wurde. [529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [530] Hinweis: Wert aus SG4 IDE+24 DE7402 der UTILMD mit dem der Sender der MSCONS die vorherigen Stammdaten mittels UTILMD übermittelt hat. [531] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der MSCONS mit der der Zählerstand übermittelt wurde.
Prüfidentifikator						
SG1				Muss	Muss	
SG1	RFF			Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154	13002 Messw. Zählerstand (Gas)	X		
			13009 Messwert Energiemenge (Gas)		X	
MP-ID Absender						
SG2				Muss	Muss	
SG2	NAD			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller	X	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13002	13009	
			bzw. -absender				
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [118]	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH		X	X	
Ansprechpartner							
SG4					Kann	Kann	
SG4 CTA					Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	X	
Kommunikationsverbindung							
SG4							
SG4 COM					Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger							
SG2					Muss	Muss	
SG2 NAD					Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [118]	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH		X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment							
UNS					Muss	Muss	
UNS 0081			D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name und Adresse							
SG5					Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 NAD					Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
Identifikationsangabe							
SG6					Muss	Muss	
SG6 LOC					Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [951] [510]	X ([951] [510] u ([522] o [524])) o ([950] [514] u ([523] o [525]))	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten.

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13002	13009	
				<p>[523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnung.</p> <p>[524] Hinweis: Nur, wenn es sich um die Übermittlung von Abrechnungsbrennwert und Z-Zahl für den vom Lieferanten über eine Geschäftsdaten-anfrage angeforderten Zeitraum handelt.</p> <p>[525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall für eine Marktllokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist.</p> <p>[950] Format: Marktllokations-ID</p> <p>[951] Format: Zählpunktbezeichnung</p>
Erfassungszeitpunkt				
SG6				
SG6 DTM		Muss	Muss	
SG6 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit	X	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Gerätenummer				
SG7		Muss		
SG7 RFF		Muss		
SG7 RFF 1153	MG Gerätenummer	X		
SG7 RFF 1154	Gerätenummer	X		
lfd. Position				
SG9		Muss	Muss	
SG9 LIN		Muss	Muss	
SG9 LIN 1082	Positionsnummer	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation				
SG9				
SG9 PIA		Muss	Muss	
SG9 PIA 4347	5 Produktidentifikation	X	X	
SG9 PIA 7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [51] u [501]	[51] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 33.86.0 vorhanden ist, darf mittels Wiederholung SG9 LIN in derselben Nachricht das

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13002	13009	
				SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22 nicht mehr angegeben werden [501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA 7143	SRW OBIS-Kennzahl	X	X	
Mengenangaben				
SG10		Muss	Muss	
SG10 QTY		Muss	Muss	
SG10 QTY 6063	220 Wahrer Wert	X	X	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
	67 Ersatzwert	X [32]	X ([32] u ([33] o [36] o [42]))	[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
	201 Vorschlagswert	X [35] u [36] u [12]	X ([35] u ([33] o [36]) u [12])	[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
	20 Nicht verwendbarer Wert	X [35] u [36] u [12]	X ([35] u ([33] o [36]))	[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
	187 Prognosewert		X [32] u [33] u [11]	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB
	218 Vorläufiger Wert	X [32] u [12]		[33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
				[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB
				[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB
				[42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MSB
SG10 QTY 6060	Menge	X ([902] u [906] o ([902] u [907] [48]))	X ([902] u [906] o ([902] u [907] [48]))	[48] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22 [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen
Beginn Messperiode				
SG10		Muss [11]	Muss	
SG10 DTM				[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
SG10 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [UB2]	X ([UB2] [119] x ([931] [38])) u [495]	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktlokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13002	13009	
							[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiode SG10 SG10 DTM					Muss [11]	Muss	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?: 52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?: 54.0.20/7-0?:54.0.22
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [UB2]	X ([[UB2] [119]] x ([[931] [38]])) u [495]	[38] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Messlokation angegeben ist [119] wenn in SG6 LOC+172 DE3225 die ID der Marktllokation angegeben ist [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ablesedatum SG10 SG10 DTM					Muss [12] u [93] u [116]		[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0. 22 [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [116] Wenn SG10 DTM+60 nicht vorhanden
SG10	DTM	2005	9	Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit	X		
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [111] X [495]		[111] Wenn SG10 DTM+9 DE2379 in demselben Segment mit Wert 303 vorhanden [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	102 303	CCYYMMDD CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
Nutzungszeitpunkt SG10 SG10 DTM					Muss [12]		[12] Wenn nicht SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54. 0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0. 22
SG10	DTM	2005	7	Gültigkeitsdatum/-zeit	X		
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([UB2] [495] u [120])		[120] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+60 sein [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13002	13009	
DTM+137 sein				
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X		
Ausführungs- / Änderungszeitpunkt SG10 SG10 DTM		Muss [115]		[115] Wenn SG10 DTM+9 nicht vorhanden
SG10 DTM 2005	60 Konstruktionsänderungs datum	X		
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]		[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X		
Plausibilisierungshinweis SG10 SG10 STS		Soll ([92] x [93] x [94]) u [548]	Soll ([92] x [93] x [94]) u [548]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [548] Hinweis: wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen.
SG10 STS 9015	Z33 Plausibilisierungshinweis	X	X	
SG10 STS 9013	Z83 Kundenselbstablesung	X [5P0..1]	X [5P0..1]	
	Z84 Leerstand	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z85 Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z86 Plausibel wg. Kontrollablesung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z87 Plausibel wg. Kundenhinweis	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	ZC3 Austausch des Ersatzwertes	X [5P0..1]	X [5P0..1]	
	ZR5 Rechenwert	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
Ersatzwertbildungsverfahre n SG10 SG10 STS		Muss [92] x [94]	Muss [92] x [94]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32 Ersatzwertbildungsverfa hren	X	X	
SG10 STS 9013	Z89 Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator	13002	13009	
			Z90	Messwertnachbildung aus geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Z91	Messwertnachbildung aus nicht geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Z92	Interpolation	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Z93	Haltewert	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Z94	Bilanzierung Netzabschnitt	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Z95	Historische Messwerte	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			ZQ8	Aufteilung	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			ZQ9	Verwendung von Werten des Störmengenzählwerks	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			ZR0	Umgangs- und Korrekturmengen	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]
			Korrekturgrund			
SG10						
SG10 STS				Soll [559]	Soll [559]	[559] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert nach Stornierung durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10	STS	9015	Z34	Korrekturgrund	X	X
SG10	STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]
			Z75	Kommunikationsstörung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]
			Z76	Netzausfall	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]
			Z78	Gerätewechsel	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator		13002	13009	
	Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z82	Unsicherheit Messung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z98	Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P0..1] x [6P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z99	Mengenwertung unvollständig	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA7	Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA8	Brennwertkorrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA9	Z-Zahl-Korrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZB0	Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Zählerstand (Gas)	Energiemenge (Gas)	Bedingung	
			Prüfidentifikator	13002	13009		
			ZC4	Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZI9	Energiemenge aus dem ungepaarten Zeitintervall		X [4P0..1] x [5P0..1]	
			ZR1	Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZR2	gestörte Werte	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZR3	Wartungsarbeiten an eichrechtskonformen Messgeräten	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZR4	Konsistenz- und Synchronprüfung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Gasqualität SG10 SG10 STS				Soll [97]
SG10	STS	9015	Z31	Gasqualität	X	X	
SG10	STS	9013	ZG3	Umstellung Gasqualität	X	X	
Nachrichten-Endesegment							
UNT				Muss	Muss		
	UNT	0074		Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
	UNT	0062		Nachrichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-Endesegment							
UNZ				Muss	Muss		
	UNZ	0036		Datenaustauschzähler	X	X	
	UNZ	0020		Datenaustauschreferenz	X	X	

7 Lastgänge

7.1 Generelles zur Übertragung von Lastgängen

In SG10 QTY DE6060 wird die Energiemenge in kWh angegeben, d. h. Faktoren (Wandlerfaktor, Brennwert) sind mit einzurechnen.

Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder vorläufige Werte zu bilden. Vorliegende „0“-Werte sind zu übermitteln.

In SG10 STS DE9013 lassen sich Zusatzinformationen (Plausibilisierungs-/Störungshinweis, Grund) zum Status (in SG10 QTY DE6063: wahrer Wert, Ersatzwert, ...) der angegebenen Energiemenge angeben.

Für den gesamten Lastgang wird in SG9 PIA DE7140 der Tarif für alle zur OBIS-Kennzahl korrespondierenden Werte definiert. Sollten für einzelne Werte eines Lastganges verschiedene Tarifzuordnungen Verwendung finden, kann dem jeweiligen Wert in SG10 QTY DE6060 über die SG10 STS DE4405 ein eigener Tarif zugewiesen werden.

Sollen Daten von mehreren Meldepunkten in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Dies betrifft alle in den Prozessvorgaben vorgesehenen Übertragungsintervalle (täglich, monatlich, beliebiger Zeitraum).

7.2 Lastgang Strom

7.2.1 Übertragung von Lastgängen Strom

Tabellenspalte = Lastgang Messlokation, Netzkoppelpunkt 13018

Tabellenspalte = Lastgang Marktlokation, Tranche 13025

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Strom.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall
 Prüfidentifikator: 13018

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an MSB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Messlokation	–
Strom	MSB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichtigung Trafoverluste) dann: der/die gemessene/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errechnete Lastgang mit dem Anwendungsfall 13025 und mit der ID der Marktlokation. Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Übermittlung bereits mit eingerechnet.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
			gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktklokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktklokation zu nutzen.	
Strom	MSB an LF	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Messlokation Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktklokation 1:1 entspricht (z. B. Summierung, Berücksichtigung Trafoverluste) dann: der/die gemessene/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errechnete Lastgang mit dem Anwendungsfall 13025 und mit der ID der Marktklokation. Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktklokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktklokation 1:1 entspricht, dann ist der Anwendungsfall mit dem Prüfidentifikator 13025 mit der ID der Marktklokation zu nutzen.	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Übermittlung bereits mit eingerechnet.
Strom	NB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID des Netzkoppelpunktes bei Strom	Für die Netzgangszeitreihe
Strom	NB an ÜNB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID des Netzkoppelpunktes bei Strom	Für die Netzgangszeitreihe
Strom	MSB an ESA	Lastgang zur Bestellung	ID der Messlokation	–

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall Prüfidentifikator: 13025

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	MSB an ÜNB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Marktklokation Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird auf Ebene der Tranche/n der/die zugehörige/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der jeweiligen Tranche übermittelt.	–
Strom	NB an RB HKN-R	–	ID der Marktklokation ID der Tranche	–
Strom	MSB an NB	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Marktklokation Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktklokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktklokation 1:1 entspricht. ID der Tranche Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird zusätzlich auf Ebene der Tranche/n der/die zugehörige/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der jeweiligen Tranche übermittelt.	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Übermittlung bereits mit eingerechnet.
Strom	MSB an LF	Turnus: Lastgang für den Vortag bzw. die Vortage	ID der Marktklokation Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktklokation handelt und der	Wie bisher ist bei allen Lastgängen der Wandlerfaktor bei der Übermittlung bereits mit eingerechnet.

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
			<p>gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktolokation 1:1 entspricht.</p> <p>ID der Tranche</p> <p>Existiert eine/mehrere Tranche/n, dann wird zusätzlich auf Ebene der Tranche/n der/die zugehörige/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der jeweiligen Tranche übermittelt.</p>	
Strom	MSB an ESA	Lastgang zur Bestellung	ID der Marktolokation	--

7.2.2 Anwendungsübersicht Lastgang Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator	13018	13025	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB		Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	
Nachrichtenkopsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den S Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	7 Prozessdatenbericht Z48 Lastgang Marktlokation, Tranche	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	
Nachrichtendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktklokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator		13018	13025	
	Zeitspanne, Wert				Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Referenzangaben					
SG1			Soll [1] u [538]	Soll [1] u [538]	[1] Sofern per ORDERS angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden.
SG1 RFF			Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	AGI	Beantragungsnummer	X	X	
SG1 RFF 1154		Referenz, Identifikation	X [529] o [553]	X [529] o [553]	[529] Hinweis: Wert aus BGM+7 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
Prüfidentifikator					
SG1			Muss	Muss	
SG1 RFF			Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	13018	Lastgang Messlokation, Netzkoppelpunkt	X		
	13025	Lastgang Marktklokation, Tranche		X	
MP-ID Absender					
SG2			Muss	Muss	
SG2 NAD			Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039		Beteiligter, Identifikation	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
Ansprechpartner					
SG4			Kann	Kann	
SG4 CTA			Muss	Muss	
SG4 CTA 3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4 CTA 3412		Abteilung oder Bearbeiter	X	X	
Kommunikationsverbindung					
SG4					
SG4 COM			Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
			Prüfidentifikator	13018	13025	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	X
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]
			AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]
			FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]
MP-ID Empfänger						
SG2				Muss	Muss	
SG2	NAD			Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	X [117] [117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X
Abschnitts-Kontrollsegment						
UNS				Muss	Muss	
UNS		0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X
Name und Adresse						
SG5				Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD			Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X
Identifikationsangabe						
SG6				Muss	Muss	
SG6	LOC			Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [951] ([510] u [35]) o ([535] u ([32] u ([36] o [80])))	X [950] ([514] o [518]) u ([35] o ([32] u [77]))) [32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [80] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle ÜNB [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [518] Hinweis: Verwendung der ID der Tranche [535] Hinweis: Verwendung der ID des Netzkoppelunktes Strom/Gas [950] Format: Marktlokations-ID

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator		13018	13025	
					[951] Format: Zählpunktbezeichnung
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum					
SG6					
SG6	DTM		Muss	Muss	
SG6	DTM	2005	X	X	
SG6	DTM	2380	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	X	X	
Ende Messperiode Übertragungszeitraum					
SG6					
SG6	DTM		Muss	Muss	
SG6	DTM	2005	X	X	
SG6	DTM	2380	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	X	X	
Ild. Position					
SG9			Muss	Muss	
SG9	LIN		Muss	Muss	
SG9	LIN	1082	X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation					
SG9					
SG9	PIA		Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	X	X	
SG9	PIA	7140	X [501] u [566]	X [501] u [566]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [566] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die im vorherigen Stammdatenaustausch zu diesem Meldepunkt vom MSB zum Zeitpunkt übermittelt wurden.
SG9	PIA	7143	X	X	
Mengenangaben					
SG10			Muss	Muss	
SG10	QTY		Muss	Muss	
SG10	QTY	6063	X	X	[32] wenn MP-ID in SG2
		67	X [35] o ([32] u ([36] o [80]))	X [35] o ([32] u [77])	NAD+MS in der Rolle NB [35] wenn MP-ID in SG2
		218	X [35] o ([32] u	X [35]	NAD+MS in der Rolle MSB

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator	13018	13025	
		(([36] o [80]))		[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [77] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR der RB HKN-R [80] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle ÜNB
SG10 QTY 6060	Menge	X [902] u [906]	X [902] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Beginn Messperiode				
SG10				
SG10 DTM				
		Muss	Muss	
SG10 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Ende Messperiode				
SG10				
SG10 DTM				
		Muss	Muss	
SG10 DTM 2005	164 Verarbeitung, Enddatum/-zeit	X	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Plausibilisierungshinweis				
SG10				
SG10 STS				
		Soll ([92] x [93]) u [548]	Soll ([92] x [93]) u [548]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [548] Hinweis: wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen.
SG10 STS 9015	233 Plausibilisierungshinweis	X	X	
SG10 STS 9013	283 Kundenselbstablesung	X [5P0..1]	X [5P0..1]	
	284 Leerstand	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	285 Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	286 Plausibel wg. Kontrollablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	287 Plausibel wg. Kundenhinweis	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	2C3 Austausch des Ersatzwertes	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
Ersatzwertbildungsverfahren				

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator		13018	13025	
n SG10 SG10 STS			Muss [92]	Muss [92]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfahren	X	X	
SG10 STS 9013	Z88	Vergleichsmessung (geeicht)	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z92	Interpolation	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	ZJ2	Statistische Methode	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
Korrekturgrund SG10 SG10 STS			Soll [551]	Soll [551]	[551] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS 9015	Z34	Korrekturgrund	X	X	
SG10 STS 9013	Z74	kein Zugang	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z75	Kommunikationsstörung	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z76	Netzausfall	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z77	Spannungsausfall	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z78	Gerätewechsel	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z79	Kalibrierung	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z81	Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	Z82	Unsicherheit Messung	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	ZA1	Messwert unplausibel	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	ZA3	Falscher Wandlerfaktor	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZA5	Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZA6	Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x	X [4P0..1] x	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Lastgang Messlokation, Netzkoppel- punkt	Lastgang Marktlokation, Tranche	Bedingung
	Prüfidentifikator	13018	13025	
		[5P0..1]	[5P0..1]	
	ZA7 Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZB0 Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZB9 Änderung Tarifschaltzeiten	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZC2 Tarifschaltgerät defekt	X [4P0..1] x [5P0..1]	X [4P0..1] x [5P0..1]	
	ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1]	X [4P0..1]	
	ZJ8 Energiemenge in ungemessenem Zeitintervall	X [4P0..1]		
	ZJ9 Energiemenge aus dem ungepaarten Zeitintervall	X [4P0..1] x [5P0..1]		
Nachrichten-Endesegment				
UNT		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-Endesegment				
UNZ		Muss	Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	

7.3 Lastgang Gas

7.3.1 Übertragung von Lastgängen Gas

Tabellenspalte = Lastgang (Gas) 13008

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Gas.

Bei Lastgängen von Meldepunkten sind entsprechend der Vorgaben der G685 Brennwert, Zustandszahl und falls vorhanden und $\neq 1$, K-Zahl-Korrekturfaktor F'_{korr} mit anzugeben. Diese werden über die entsprechenden OBIS-Kennzahlen identifiziert und als abrechnungsfähiger Wert ($\text{SG10 QTY DE6063} = 220\text{-wahrer Wert} - \text{Abrechnungs-brennwert}$) oder als Prognosewert ($\text{SG10 QTY DE6063} = 187\text{-Prognosewert} - \text{Bilanzierungs-brennwert}$) in zusätzlichen LIN-Segmenten angegeben. In Fällen, dass der Lastgang einer Marktlotation aus den Lastgängen mehrerer Messlokationen gebildet wird, wird der „Summen“-Lastgang lediglich in kWh übermittelt, auf die Angabe von Brennwert, K-Zahl-Korrekturfaktor F'_{korr} und Zustandszahl wird verzichtet.

Bei der Übertragung von Betriebsvolumen und Normvolumen (in der Kommunikation zwischen MSB und NB sowie NB und NB) kann es vorkommen, dass kein Brennwert, kein K-Zahl-Korrekturfaktor F'_{korr} und keine Zustandszahl vorliegt. Daher ist die Angabe von Brennwert, K-Zahl-Korrekturfaktor F'_{korr} und Zustandszahl in diesen beiden Fällen nicht verpflichtend. Der MSB hat dem NB auch alle zur Plausibilisierung und Ersatzwertbildung notwendigen Informationen (Neben den Volumina und ggf. Energiemengen auch Druck und Temperatur) bereitzustellen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	MSB an NB	1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte)	ID der Messlokation	--
Gas	NB an MSB	1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte)	ID der Messlokation	--
Gas	NB an LF	1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte)	Wenn es sich um eine 1:1-Beziehung zwischen Messlokation und Marktlotation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlotation 1:1 entspricht, dann: ID der Marktlotation. Wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlotation 1:1 entspricht (z. B. Summierung), dann: der/die gemessene/n Lastgang/Lastgänge mit der ID der Messlokation/en und der errechnete Lastgang mit der ID der Marktlotation.	--
Gas	NB an NB	1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte)	ID des Netzkopplungspunktes bei Gas	Zur Abstimmung der Netzzeitreihen

7.3.2 Anwendungsübersicht Lastgang Gas

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13008	
Nutzdaten-Kopfsegment						
UNB					Muss	
UNB	0001		UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002		3	Version 3	X	
UNB	0004		MP-ID Absender		X	
UNB	0007		14	GS1	X	
			502	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB	0010		MP-ID Empfänger		X	
UNB	0007		14	GS1	X	
			502	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB	0017		Datum der Erstellung		X	
UNB	0019		Uhrzeit der Erstellung		X	
UNB	0020		Datenaustauschreferenz		X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026		TL	Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenkopfsegment						
UNH					Muss	
UNH	0062		Nachrichten-Referenznummer		X	
UNH	0065		MSCON	Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
			S			
UNH	0052		D	Entwurfs-Version	X	
UNH	0054		04B	Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051		UN	UN/CEFACT	X	
UNH	0057		2.4	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht						
BGM					Muss	
BGM	1001		7	Prozessdatenbericht	X	
BGM	1004		Dokumentennummer		X	
BGM	1225		9	Original	X	
Nachrichtendatum						
DTM					Muss	
DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Referenzangaben						
SG1					Soll [1]	[1] Sofern per ORDERS angefordert
SG1	RFF				Muss	
SG1	RFF	1153	AGI	Beantragungsnummer	X	
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation		X [529] o [553]	[529] Hinweis: Wert aus BGM+7

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator		13008	
				DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung von Messwerten erfolgt ist. [553] Hinweis: Wert aus BGM+Z34 DE1004 der ORDERS mit der die Reklamation von Werten erfolgt ist
Prüfidentifikator				
SG1			Muss	
SG1	RFF		Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator
SG1	RFF	1154	13008	Messwert Lastgang (Gas)
MP-ID Absender				
SG2			Muss	
SG2	NAD		Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	
SG2	NAD	3055	9	GS1
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH
Ansprechpartner				
SG4			Kann	
SG4	CTA		Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle
SG4	CTA	3412		Abteilung oder Bearbeiter
Kommunikationsverbindung				
SG4			Muss	
SG4	COM			
SG4	COM	3148		Kommunikationsadresse, Identifikation
SG4	COM	3155	TE	Telefon
			EM	E-Mail
			AJ	weiteres Telefon
			AL	Handy
			FX	Telefax
MP-ID Empfänger				
SG2			Muss	
SG2	NAD		Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	
SG2	NAD	3055	9	GS1
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH
Abschnitts-Kontrollsegment				
UNS			Muss	
UNS		0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil
Name und Adresse				
SG5			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur

EDIFACT Struktur		Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung
		Prüfidentifikator		13008	
					einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD			Muss	
SG5	NAD 3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identifikationsangabe					
SG6				Muss	
SG6	LOC			Muss	
SG6	LOC 3227	172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC 3225	Bezeichnung		X ([951] ([([35] u [36]) o ([32] u [42]) u [510]) o ([32] u [36] u [535]) o ([32] u [33] u [519]))) o ([950] ([32] u [33]) u ([514] u [520])))	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MSB [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [519] Hinweis: Nur wenn der gemessene Lastgang der Messlokation nicht dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht. [520] Hinweis: Wenn es sich um eine 1:1 Beziehung zwischen Messlokation und Marktlokation handelt und der gemessene Lastgang der Messlokation dem Lastgang der Marktlokation 1:1 entspricht, oder wenn der gemessene Lastgang nicht dem Lastgang der Marktlokation entspricht. [535] Hinweis: Verwendung der ID des Netzkoppelpunktes Strom/ Gas [950] Format: Marktlokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum					
SG6					
SG6	DTM			Muss	
SG6	DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG6	DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM 2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode Übertragungszeitraum					
SG6					
SG6	DTM			Muss	
SG6	DTM 2005	164	Verarbeitung,	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Lastgang (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator	13008	
			Endedatum/-zeit		
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
lfd. Position					
SG9				Muss	
SG9	LIN			Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation					
SG9				Muss	
SG9	PIA			Muss	
SG9	PIA	4347	5 Produktidentifikation	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501] x ([108] u [36])	[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [108] wenn SG9 PIA+5+7-b?:99.41.16/7-b?:99.42.16 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	SRW OBIS-Kennzahl	X	
Mengenangaben					
SG10				Muss	
SG10	QTY			Muss	
SG10	QTY	6063	220 Wahrer Wert	X	[11] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22/7-0?:54.0.16/7-0?:54.0.20/7-0?:54.0.22
		67	Ersatzwert	X ([32] u ([33] o [36] o [42]))	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB
		201	Vorschlagswert	X ([35] u [36])	[33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
		20	Nicht verwendbarer Wert	X ([35] u [36])	[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB
				X ([32] u [33] u [506])	[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB
		187	Prognosewert	X [32] u ([33] o [36]) u [11]	[42] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle MSB
		218	Vorläufiger Wert	X [32] u [33]	[506] Hinweis: Nur bei Einspeisemengen und bei Gas zur stündlichen Energiedatenübermittlung
SG10	QTY	6060	Menge	X ([902] u [906]) o ([902] u [907] [48]) o ([910] u [907] [45])	[45] Wenn SG9 PIA+5+7-b:99.41.16 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [48] Wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22 [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung
	Prüfidentifikator		13008	
				Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
Beginn Messperiode				
SG10				
SG10 DTM			Muss	
SG10 DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode				
SG10				
SG10 DTM			Muss	
SG10 DTM 2005	164	Verarbeitung, Enddatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Plausibilisierungshinweis				
SG10				
SG10 STS			Soll ([92] x [93] x [94]) u [548]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [93] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 220 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden [548] Hinweis: wenn Plausibilisierungshinweise vorliegen.
SG10 STS 9015	Z33	Plausibilisierungshinweis	X	
SG10 STS 9013	Z83	Kundenselbstablesung	X [5P0..1]	
	Z84	Leerstand	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z85	Realer Zählerüberlauf geprüft	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z86	Plausibel wg. Kontrollablesung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	Z87	Plausibel wg. Kundenhinweis	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
	ZC3	Austausch des Ersatzwertes	X [5P0..1]	
	ZR5	Rechenwert	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1]	
Ersatzwertbildungsverfahren				
SG10				
SG10 STS			Muss [92] x [94]	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
SG10 STS 9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfahre n	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Lastgang (Gas)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13008	
SG10	STS	9013	Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z90	Messwertnachbildung aus geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z91	Messwertnachbildung aus nicht geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z92	Interpolation	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z93	Haltewert	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z94	Bilanzierung Netzabschnitt	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z95	Historische Messwerte	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			ZQ8	Aufteilung	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			ZQ9	Verwendung von Werten des Störmengenzählwerks	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			ZR0	Umgangs- und Korrekturmengen	X [4P0..1] x [6P0..1]	
Korrekturgrund SG10						
SG10	STS			Soll [560]	[560] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen wahren Wert ersetzt wird.	
SG10	STS	9015	Z34	Korrekturgrund	X	
SG10	STS	9013	Z74	kein Zugang	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z75	Kommunikationsstörung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z76	Netzausfall	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z78	Gerätewechsel	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z80	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z81	Messeinrichtung gestört/ defekt	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z82	Unsicherheit Messung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			Z98	Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P0..1] x [6P0..1]	
			Z99	Mengenbewertung unvollständig	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZA0	Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZA1	Messwert unplausibel	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
			ZA4	Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1] x	

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Lastgang (Gas)	Bedingung
		Prüfidentifikator	13008	
			[6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZA5 Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZA6 Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZA7 Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZA8 Brennwertkorrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZA9 Z-Zahl-Korrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZB0 Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZI9 Energiemenge aus dem ungepaarten Zeitintervall	X [4P0..1] x [5P0..1]	
		ZR1 Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZR2 gestörte Werte	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZR3 Wartungsarbeiten an eichrechtskonformen Messgeräten	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
		ZR4 Konsistenz- und Synchronprüfung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
Gasqualität SG10 SG10 STS			Soll [97]	[97] Wenn es sich um die Übermittlung eines Wertes aufgrund der Umstellung der Gasqualität handelt
SG10	STS	9015	Z31 Gasqualität	X
SG10	STS	9013	ZG3 Umstellung Gasqualität	X
Nachrichten-Endesegment UNT			Muss	
UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-Endesegment UNZ			Muss	
UNZ	0036	Datenaustauschzähler	X	
UNZ	0020	Datenaustauschreferenz	X	

8 Übertragung im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

8.1 Normiertes Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

8.1.1 Übertragung normiertes Profil

Tabellenspalte = normiertes Profil 13010

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines normierten Profils.

Vor der Übermittlung von tagesparameterabhängigen Profilen muss der Netzbetreiber dem Lieferanten die zugehörige Profilschar und die Temperaturmessstelle/Klimazone mitgeteilt haben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Normiertes Profil	Profilbezeichnung	–
Strom	NB an MSB	Normiertes Profil	Profilbezeichnung	–
Strom	NB an ÜNB	Normiertes Profil	Profilbezeichnung	–

8.1.2 Übertragung Profilschar

Tabellenspalte = Profilschar 13011

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Profilschar.

In SG9 LIN DE1082 wird die Temperaturmaßzahl (TMZ) angegeben. Die Maßeinheit ist gemäß Liste der Profildefinitionen anzugeben.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Profilschar	Bezeichnung der Profilschar	–
Strom	NB an MSB	Profilschar	Bezeichnung der Profilschar	–

8.1.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung

Tabellenspalte = TEP vergh. Werte Referenzmessung 13012

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	Profilbezeichnung	–
Strom	NB an MSB	Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	Profilbezeichnung	–

8.1.4 Anwendungsübersicht Profil / Profilschar / Vergangenheitswerte TEP mit Referenzm.

EDIFACT Struktur	Beschreibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzmessung	Bedingung
	Prüfidentifikator	13010	13011	13012	
Nutzdaten-Kopfsegment					
UNB		Muss	Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	X X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	X	
Nachrichtenkopfsegment					
UNH		Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
UNH 0065	MSCONS Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	X	
Beginn der Nachricht					
BGM		Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	Z06 normiertes Profil Z16 Profilschar Z20 Vergangenheitswerte für TEP mit Referenzmessung	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	X	
Nachrichtendatum					
DTM		Muss	Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz-messung	Bedingung
			Prüfidentifikator	13010	13011	13012	
DTM	2005		137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	X	
Prüfidentifikator							
SG1	RFF			Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF			Muss	Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	X	
SG1	RFF	1154	13010 Profil	X			
			13011 Profilschar		X		
			13012 TEP			X	
			Vergangenheitswerte				
			Referenz-Messung				
MP-ID Absender							
SG2	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	X	X	
			293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
Ansprechpartner							
SG4	CTA			Kann	Kann	Kann	
SG4	CTA			Muss	Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC Informationsstelle	X	X	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	X	X	
Kommunikationsverbindung							
SG4	COM			Muss	Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	X	X	
SG4	COM	3155	TE Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			EM E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AJ weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AL Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			FX Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger							
SG2	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR Nachrichteneempfänger	X	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	X	X	

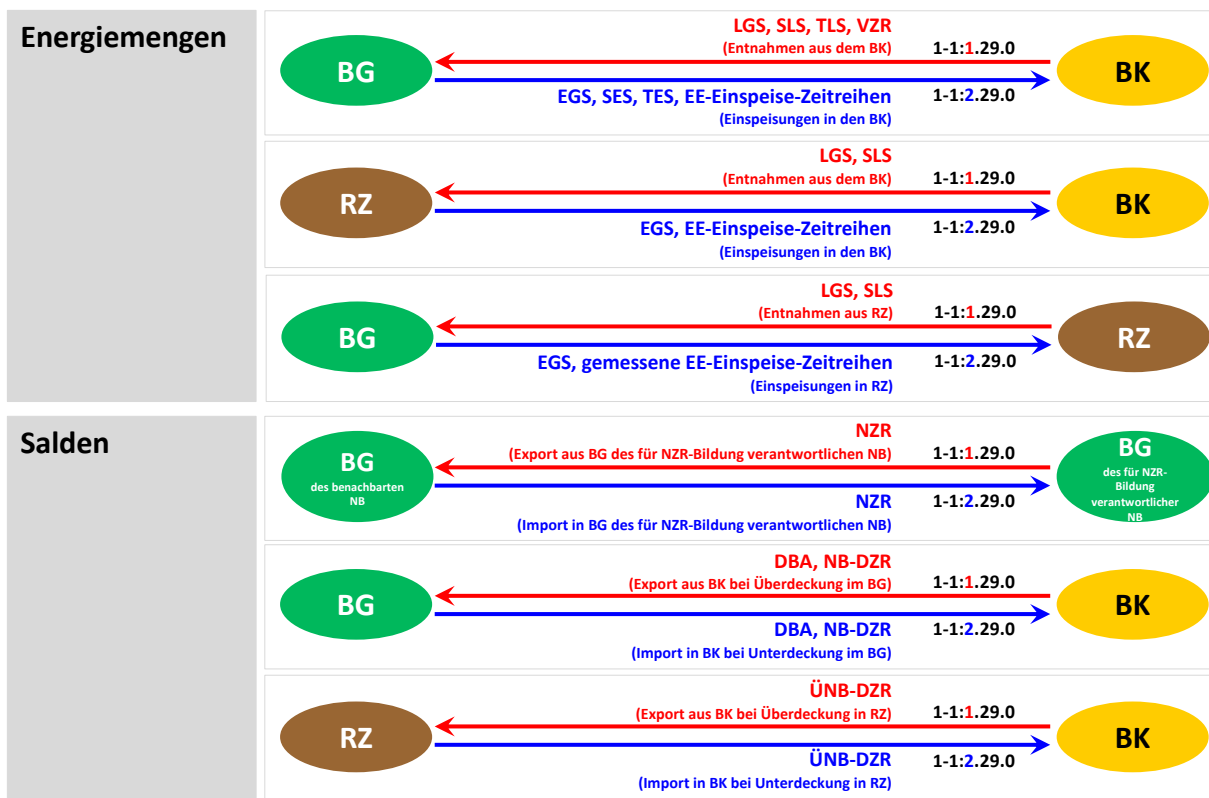
EDIFACT Struktur	Beschreibung		normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzmessung	Bedingung
	Prüfidentifikator		13010	13011	13012	
	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
	UNS		Muss	Muss	Muss	
	UNS 0081	D Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	X	
Name und Adresse						
SG5			Muss [25]	Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 NAD			Muss	Muss	Muss	
SG5 NAD 3035	DED	Profilerstellung	X	X	X	
Identifikationsangabe						
SG6			Muss	Muss	Muss	
SG6 LOC			Muss	Muss	Muss	
SG6 LOC 3227	Z04	Profilbezeichnung	X		X	
	Z06	Profilschar		X		
SG6 LOC 3225		Bezeichnung	X [905] [515]	X [905] [516]	X [905] [515]	[515] Hinweis: Verwendung der Profilbezeichnung [516] Hinweis: Verwendung der Bezeichnung der Profilschar [905] Format: max. 3 Stellen
Versionsangabe						
SG6						
SG6 DTM			Muss [2]	Muss	Muss [2]	[2] Wenn das Zeitintervall zwischen ersten SG10 DTM+163 und letzten SG10 DTM+164 mindestens einen Monat umfasst
SG6 DTM 2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	X	X	
SG6 DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	304	CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	X	X	
Gültigkeit, Beginndatum Profilschar						
SG6						
SG6 DTM				Muss		
SG6 DTM 2005	157	Gültigkeit, Beginndatum		X		
SG6 DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X		
SG6 DTM 2379	610	CCYYMM		X		
Ifd. Position						
SG9			Muss	Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenz-messung	Bedingung
			Prüfidentifikator	13010	13011	13012	
SG9	LIN			Muss	Muss	Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer	X [908]	X [909]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n [909] Format: Mögliche Werte: 0 bis n
Produktidentifikation							
SG9	PIA			Muss	Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5 Produktidentifikation	X	X	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501]	X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	SRW Z02 OBIS-Kennzahl BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X [17] X [18]	X	[17] Wenn nicht SG9 PIA+5+1-b?:9.99.0 (b= Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) [18] Wenn SG9 PIA+5+1-b?:9.99.0 (b= Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien)
Mengenangaben							
SG10	QTY			Muss	Muss	Muss	
SG10	QTY	6063	187 Prognosewert	X	X	X	
SG10	QTY	6060	Menge	X [902] u [906] u [917]	X [902] u [925]	X [902] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [917] Format: max. 4 Vorkommastellen [925] Format: max. 5 Nachkommastellen
Beginn Messperiode							
SG10	DTM			Muss		Muss	
SG10	DTM	2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X		X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X		X	
Ende Messperiode							
SG10	DTM			Muss		Muss	
SG10	DTM	2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X		X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	normiertes Profil	Profilschar	TEP vergh. Werte Referenzmessung	Bedingung
			Prüfidentifikator	13010	13011	13012	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X		X	
Nachrichten-Endesegment							
		UNT		Muss	Muss	Muss	
		UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	
		UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	
Nutzdaten-Endesegment							
		UNZ		Muss	Muss	Muss	
		UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	X	
		UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	X	

8.2 Darstellung verwendete Codes zu Summenzeitreihen

OBIS-Kennzahlen zu Summenzeitreihen (1/2)



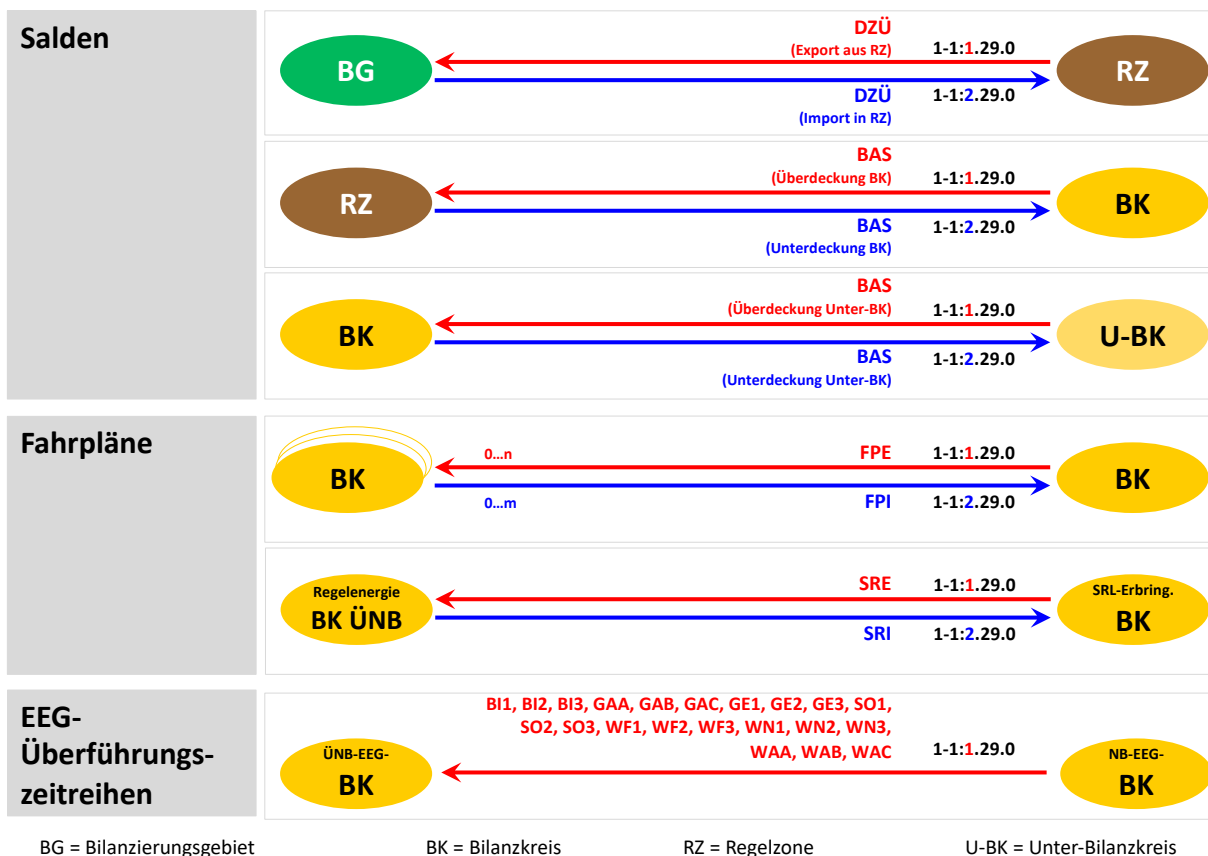
BG = Bilanzierungsgebiet

BK = Bilanzkreis

RZ = Regelzone

U-BK = Unter-Bilanzkreis

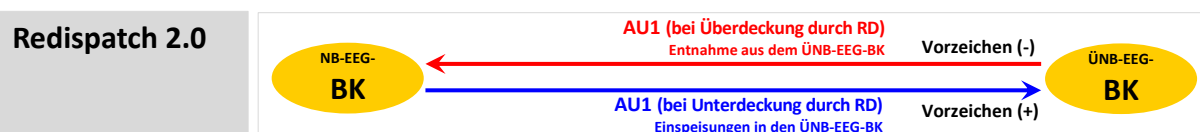
OBIS-Kennzahlen zu Summenzeitreihen (2/2)



Medien und Vorzeichen zur Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe



Medien und Vorzeichen zur EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit



BG = Bilanzierungsgebiet

BK = Bilanzkreis

RZ = Regelzone

U-BK = Unter-Bilanzkreis

8.3 Bilanzkreissummen und Ausfallarbeitssummen

8.3.1 Übertragung Bilanzkreissummen

Tabellenspalte = BK-Summe 13003

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Bilanzkreissummenzeitreihen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an BIKO	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	BIKO an BKV	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	BIKO an NB	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	BIKO an ÜNB	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	NB an LF	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	NB an NB	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	ÜNB an BIKO	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	ÜNB an LF	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	ÜNB an NB	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	ÜNB an BKV	Bilanzkreissummen	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	NB an NB	--	ID des MaBiS-ZP	Zur Abstimmung der Netzzeitreihen

8.3.2 Übertragung Ausfallarbeitssummen

Tabellenspalte = Redispatch 2.0 Ausfallarbeitssummenzeitreihe 13023

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitssummenzeitreihe.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an LF	LF-AASZR	ID des MaBiS-ZP	–

8.3.3 Anwendungsübersicht Bilanzkreissummen und Ausfallarbeitssummen

EDIFACT Struktur	Beschreibung	BK-Summe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeitssummenzeitreihe	Bedingung
Prüfidentifikator		13003	13023	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB		Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	
Nachrichtenkopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	BK Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung	X		
	Z39 Tägliche Summenzeitreihe	X		
	Z46 Redispatch Ausfallarbeitssummenzeitreihe		X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	
Nachrichtendatum				

EDIFACT Struktur	Beschreibung		BK-Summe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e	Bedingung
	Prüfidentifikator		13003	13023	
DTM			Muss	Muss	
DTM 2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Prüfidentifikator					
SG1			Muss	Muss	
SG1 RFF			Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	213	Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	13003	BK-Summen	X		
	13023	Redispatch Ausfallarbeitssummenzei treihe		X	
MP-ID Absender					
SG2			Muss	Muss	
SG2 NAD			Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039		Beteiligter, Identifikation	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9	GS1	X	X	
	293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
Ansprechpartner					
SG4			Kann	Kann	
SG4 CTA			Muss	Muss	
SG4 CTA 3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4 CTA 3412		Abteilung oder Bearbeiter	X	X	
Kommunikationsverbindung					
SG4			Muss	Muss	
SG4 COM			Muss	Muss	
SG4 COM 3148		Kommunikationsadresse, Identifikation	X	X	
SG4 COM 3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
	EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
	AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
	AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
	FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger					
SG2			Muss	Muss	
SG2 NAD			Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR	Nachrichtenenmpfänger	X	X	
SG2 NAD 3039		Beteiligter, Identifikation	X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9	GS1	X	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		BK-Summe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreihe	Bedingung
			Prüfidentifikator		13003	13023	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment							
UNS					Muss	Muss	
UNS 0081			D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name und Adresse SG5					Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5 NAD					Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
Identifikationsangabe SG6					Muss	Muss	
SG6 LOC					Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [951] [511]	X [951] [511]	[511] Hinweis: Verwendung der ID des MaBiS-ZP [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Bilanzierungsmonat SG6							
SG6 DTM					Muss [70]	Muss	[70] Wenn BGM+BK vorhanden
SG6	DTM	2005	492	Bilanzierungsdatum, - zeit, -periode	X	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X	X	
SG6	DTM	2379	610	CCYYMM	X	X	
Versionsangabe SG6							
SG6 DTM					Muss [70]	Muss	[70] Wenn BGM+BK vorhanden
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/- zeit	X	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	304	CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	X	
lfd. Position SG9					Muss	Muss	
SG9 LIN					Muss	Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer		X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation SG9							
SG9 PIA					Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl		X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die

EDIFACT Struktur			Beschreibung		BK-Summe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreih e	Bedingung
			Prüfidentifikator		13003	13023	
							Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	SRW Z08	OBIS-Kennzahl Medium	X		X
Mengenangaben							
SG10					Muss		Muss
SG10 QTY					Muss		Muss
SG10	QTY	6063	220	Wahrer Wert	X [71]		[70] Wenn BGM+BK vorhanden
			67	Ersatzwert	X [71]		
			79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X [70]	X	[71] Wenn BGM+Z39 vorhanden
			Z18	Vorläufiger Wert	X [71]		
			Z30	Fehlender Wert	X [71]		
SG10	QTY	6060	Menge		X [902] u [906]	X [910] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
SG10	QTY	6411	KWH	Kilowattstunde			X
Beginn Messperiode							
SG10					Muss		Muss
SG10 DTM							
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiode							
SG10					Muss		Muss
SG10 DTM							
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Nachrichten-Endesegment							
UNT					Muss		Muss
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X		X
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer		X		X
Nutzdaten-Endesegment							

EDIFACT Struktur	Beschreibung	BK-Summe	Redispatch 2.0 Ausfallarbeits- summenzeitreihe	Bedingung
	Prüfidentifikator	13003	13023	
UNZ		Muss	Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	

8.4 Überführungszeitreihen

8.4.1 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR 13005

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BIKO an NB	EEG-Überführungs-Zeitreihe	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	--
Strom	BIKO an BKV	EEG-Überführungs-Zeitreihe	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	--

8.4.2 Übertragung EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit

Tabellenspalte = EEG-Überführungs-ZR aufgrund Ausfallarbeit 13026

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BIKO an NB	EEG-Überführungs-Zeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	--
Strom	BIKO an BKV	EEG-Überführungs-Zeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit	Bilanzkreis von Bilanzkreis an Bilanzierungsgebiet	--

8.4.3 Übertragung Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe

Tabellenspalte = Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe 13020

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an ÜNB	Tägliche Überführungszeitreihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	NB an BIKO	Monatliche Überführungszeitreihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	BIKO an BKV (des LF)	Monatliche Überführungszeitreihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	--
Strom	BIKO an BKV (des anfnb)	Monatliche Überführungszeitreihe der Ausfallarbeit	ID des MaBiS-ZP	--

8.4.4 Anwendungsübersicht EEG-Überführungszeitreihen

EDIFACT Struktur	Beschreibung	EEG- Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
	Prüfidentifikator	13005	13026	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB		Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	
UNB 0007	14 GS1 500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	X	
Nachrichtenkopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den S Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	Z15 EEG- Überführungszeitreihe Z50 Redispatch EEG- Überführungszeitreihe aufgrund Ausfallarbeit	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	
Nachrichtendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/	X	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		EEG - Überföhrungs- ZR	EEG- Überföhrungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfidentifikator		13005	13026	
			Nachrichtendatum/-zeit				
DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Prüfidentifikator							
SG1					Muss	Muss	
SG1	RFF				Muss	Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
SG1	RFF	1154	13005	EEG-Überf.ZR	X		
			13026	Redispatch EEG- Überföhrungszeitreihe aufgrund Ausfallarbeit		X	
MP-ID Absender							
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
Ansprechpartner							
SG4					Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	X	
Kommunikationsverbindung							
SG4					Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger							
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		EEG - Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfidentifikator		13005	13026	
			Wasserwirtschaft e.V.)				
Abschnitts-Kontrollsegment:							
UNS					Muss	Muss	
UNS	0081		D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name und Adresse							
SG5					Muss [25]	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	Z15	Überführungszeitreihe	X	X	
Bilanzkreis							
SG6					Muss	Muss	
SG6	LOC				Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	237	Bilanzkreis	X	X	
SG6	LOC	3225	Bilanzkreis an		X [904] [512]	X [904] [512]	[512] Hinweis: Verwendung der Bilanzkreisbezeichnung [904] Format: genau 16 Stellen
SG6	LOC	3223	Bilanzkreis von		X [904] [512]	X [904] [512]	[512] Hinweis: Verwendung der Bilanzkreisbezeichnung [904] Format: genau 16 Stellen
Identifikationsangabe							
SG6					Muss	Muss	
SG6	LOC				Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	107	Bilanzierungsgebiet	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [904] [513]	X [904] [513]	[513] Hinweis: Verwendung der Bezeichnung des Bilanzierungsgebietes [904] Format: genau 16 Stellen
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum							
SG6							
SG6	DTM				Muss	Muss	
SG6	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende Messperiode Übertragungszeitraum							
SG6							
SG6	DTM				Muss	Muss	
SG6	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Versionsangabe							
SG6							
SG6	DTM				Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		EEG - Überführungs- ZR	EEG- Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfidentifikator		13005	13026	
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	X	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	304	CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	X	
Zeitreihentyp							
SG8					Muss	Muss	
SG8	CCI				Muss	Muss	
SG8	CCI	7059	15	Struktur	X	X	
SG8	CCI	7037	Zeitreihentyp		X	X	
Ild. Position							
SG9					Muss	Muss	
SG9	LIN				Muss	Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer		X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation							
SG9					Muss	Muss	
SG9	PIA				Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl		X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	SRW Z08	OBIS-Kennzahl Medium	X	X	
Mengenangaben							
SG10					Muss	Muss	
SG10	QTY				Muss	Muss	
SG10	QTY	6063	79	Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	X	
SG10	QTY	6060	Menge		X [902] u [906]	X [910] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
SG10	QTY	6411	KWH	Kilowattstunde		X	
Beginn Messperiode							
SG10					Muss	Muss	
SG10	DTM				Muss	Muss	
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss \leq dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	EEG - Überführungs- ZR	EEG - Überführungs- ZR aufgrund Ausfallarbeit	Bedingung
	Prüfidentifikator	13005	13026	
Ende Messperiode				
SG10				
SG10 DTM				
		Muss	Muss	
SG10 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Nachrichten-Endesegment				
UNT				
		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-Endesegment				
UNZ				
		Muss	Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	

8.4.5 Anwendungsübersicht Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung
	Prüfidentifikator		13020	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB			Muss	
UNB	0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB	0002	3 Version 3	X	
UNB	0004	MP-ID Absender	X	
UNB	0007	14 GS1	X	
		500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB	0007	14 GS1	X	
		500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB	0017	Datum der Erstellung	X	
UNB	0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB	0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB	0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenkopfsegment				
UNH			Muss	
UNH	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH	0065	MSCONS Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH	0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH	0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH	0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH	0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht				
BGM			Muss	
BGM	1001	Z43 Redispatch Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe	X	
BGM	1004	Dokumentennummer	X	
BGM	1225	9 Original	X	
Nachrichtendatum				
DTM			Muss	
DTM	2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Prüfidentifikator				
SG1			Muss	

EDIFACT Struktur		Beschreibung		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung
		Prüfidentifikator		13020	
SG1	RFF			Muss	
SG1	RFF	1153	Z13 Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154	13020 Redispatch Ausfallarbeitsüberführungs zeitreihe	X	
MP-ID Absender					
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Ansprechpartner					
SG4	CTA			Kann	
SG4	CTA			Muss	
SG4	CTA	3139	IC Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	
Kommunikationsverbindung					
SG4	COM			Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	
SG4	COM	3155	TE Telefon EM E-Mail AJ weiteres Telefon AL Handy FX Telefax	X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger					
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MR Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS				Muss	
UNS		0081	D Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und Adresse					
SG5				Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD			Muss	
SG5	NAD	3035	Z15 Überführungszeitreihe	X	
Identifikationsangabe					
SG6				Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung
	Prüfidentifikator	13020	
SG6 LOC		Muss	
SG6 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	
SG6 LOC 3225	Bezeichnung	X [951] [511]	[511] Hinweis: Verwendung der ID des MaBiS-ZP [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Bilanzierungsmonat			
SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	492 Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X	
SG6 DTM 2379	610 CCYMM	X	
Versionsangabe			
SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	293 Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	304 CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	
Ifd. Position			
SG9		Muss	
SG9 LIN		Muss	
SG9 LIN 1082	Positionsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation			
SG9			
SG9 PIA		Muss	
SG9 PIA 4347	5 Produktidentifikation	X	
SG9 PIA 7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA 7143	Z08 Medium	X	
Mengenangaben			
SG10		Muss	
SG10 QTY		Muss	
SG10 QTY 6063	79 Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	
SG10 QTY 6060	Menge	X [910] u [906]	[906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
SG10 QTY 6411	KWH Kilowattstunde	X	
Beginn Messperiode			
SG10			
SG10 DTM		Muss	
SG10 DTM 2005	163 Verarbeitung,	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Ausfallarbeits- überführungszeitreihe	Bedingung
			Prüfidentifikator		13020	
			Beginndatum/-zeit			
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode SG10						
SG10	DTM				Muss	
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Nachrichten-Endesegment UNT					Muss	
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X	
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer		X	
Nutzdaten-Endesegment UNZ					Muss	
	UNZ	0036	Datenaustauschzähler		X	
	UNZ	0020	Datenaustauschreferenz		X	

8.5 Lastgang im Rahmen Redispatch 2.0

8.5.1 Übermittlung Einzelzeitreihe Ausfallarbeit

Tabellenspalte = Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit 13022

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeit und ggf. des Fahrplananteils zu einer Technischen Ressource oder einer Marktllokation.

Sollen Ausfallarbeit und Fahrplananteil zu einer Technischen Ressource übermittelt werden, so ist die Wiederholung über das LIN-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	NB an BTR	ermittelte Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	--
Strom	NB an BTR	Gegenvorschlag Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	--
Strom	BTR an NB	Gegenvorschlag Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	--
Strom	BTR an NB	Ausfallarbeit und Fahrplananteil je TR	ID der Technischen Ressource	--
Strom	NB an NB	Übermittlung der abgestimmten Ausfallarbeit	ID der Technischen Ressource	--
Strom	NB an LF	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Marktllokation	ID der Marktllokation	--
Strom	NB an NB	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Marktllokation	ID der Marktllokation	--
Strom	NB an LF	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche	ID der Tranche	--
Strom	NB an NB	Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche	ID der Tranche	--

8.5.2 Anwendungsübersicht Einzelzeitreihe Ausfallarbeit im Rahmen Redispatch 2.0

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
	Prüfidentifikator	13022	
Nutzdaten-Kopfsegment			
UNB		Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenkopfsegment			
UNH		Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	MSCONS Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht			
BGM		Muss	
BGM 1001	Z45 Redispatch Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	
BGM 1225	9 Original	X	
Nachrichtendatum			
DTM		Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Referenzangaben			
SG1		Soll ([1] u [538]) o [557]	[1] Sofern per ORDERS

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfidentifikator	13022	
					angefordert [538] Hinweis: Die Referenz auf die ORDERS ist nur dann anzugeben, wenn diese Werte vom Empfänger auch ursprünglich mittels ORDERS angefragt wurden. [557] Hinweis: Die Referenz auf die ursprüngliche MSCONS ist anzugeben, wenn es sich um die Übermittlung eines Gegenvorschlags durch den BTR handelt.
SG1	RFF			Muss	
SG1	RFF	1153	AGI Beantragungsnummer	X	
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation	X [556] o [558]	[556] Hinweis: Wert aus BGM+Z45 DE1004 der ORDERS mit der die Anforderung der Ausfallarbeit durch den anfNB erfolgt ist. [558] Hinweis: Wert aus BGM+Z45 DE1004 der MSCONS auf die sich die Übermittlung des Gegenvorschlags durch den BTR bezieht.
Prüfidentifikator					
SG1				Muss	
SG1	RFF			Muss	
SG1	RFF	1153	Z13 Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154	13022 Redispatch Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	X	
MP-ID Absender					
SG2				Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	
			293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Ansprechpartner					
SG4				Kann	
SG4	CTA			Muss	
SG4	CTA	3139	IC Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	
Kommunikationsverbindung					
SG4				Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	
SG4	COM	3155	TE Telefon	X [1P0..1]	
			EM E-Mail	X [1P0..1]	

EDIFACT Struktur	Beschreibung		Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
	Prüfidentifikator		13022	
	AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	
	AL	Handy	X [1P0..1]	
	FX	Telefax	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger				
SG2			Muss	
SG2	NAD		Muss	
SG2	NAD	3035	MR Nachrichtenempfänger	X
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [117]
				[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9 GS1	X
			293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X
Abschnitts-Kontrollsegment				
	UNS			Muss
	UNS	0081	D Trennung von Kopf- und Positionsteil	X
Name und Adresse				
SG5			Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD		Muss	
SG5	NAD	3035	DP Lieferanschrift	X
Identifikationsangabe				
SG6			Muss	
SG6	LOC		Muss	
SG6	LOC	3227	172 Meldepunkt	X
SG6	LOC	3225	Bezeichnung	X ([950] ([514] o [518]) u [32]) o ([922] [554])
				[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlotation [518] Hinweis: Verwendung der ID der Tranche [554] Hinweis: Verwendung der ID der Technischen Ressource [922] Format: TR-ID [950] Format: Marktlotations-ID
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum				
SG6				
SG6	DTM		Muss	
SG6	DTM	2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]
				[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X
Ende Messperiode Übertragungszeitraum				
SG6				
SG6	DTM		Muss	
SG6	DTM	2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder	X [931]
				[931] Format: ZZZ = +00

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	Bedingung
			Prüfidentifikator		13022	
			Zeitspanne, Wert			
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Versionsangabe						
SG6					Muss	
SG6	DTM					
SG6	DTM	2005	293	Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	304	CCYYMMDDHHMMSSZZZ	X	
Ifd. Position						
SG9					Muss	
SG9	LIN				Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer		X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation						
SG9					Muss	
SG9	PIA					
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl		X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	Z08	Medium	X	
Mengenangaben						
SG10					Muss	
SG10	QTY				Muss	
SG10	QTY	6063	220	Wahrer Wert	X	
SG10	QTY	6060	Menge		X [910] u [906]	[906] Format: max. 3 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
SG10	QTY	6411	KWH	Kilowattstunde	X [100]	[100] Wenn in derselben SG9 LIN das PIA+5+AUA:Z08 vorhanden [101] Wenn in derselben SG9 LIN das PIA+5+FPA:Z08 vorhanden
			KWT	Kilowatt	X [101]	
Beginn Messperiode						
SG10					Muss	
SG10	DTM					
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Messperiode						
SG10					Muss	
SG10	DTM					
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung,	X	

EDIFACT Struktur		Beschreibung	Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit 13022	Bedingung
		Prüfidentifikator		
		Endedatum/-zeit		
SG10	DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Nachrichten-Endesegment				
UNT			Muss	
UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-Endesegment				
UNZ			Muss	
UNZ	0036	Datenaustauschzähler	X	
UNZ	0020	Datenaustauschreferenz	X	

8.6 Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

8.6.1 Übermittlung Meteorologischer Daten

Tabellenspalte = Übermittlung von meteorologischen Daten 13021

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der von meteorologischen Daten für eine Technische Ressource.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom	BTR an NB	Meteorologische Daten	ID der Technischen Ressource	--
Strom	NB an NB	Weiterleitung meteorologischer Daten	ID der Technischen Ressource	--

8.6.2 Anwendungsübersicht Meteorologische Daten im Rahmen MaBiS / Redispatch 2.0

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
Prüfidentifikator		13021	
Nutzdaten-Kopfsegment			
UNB		Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenkopfsegment			
UNH		Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	MSCONS Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht			
BGM		Muss	
BGM 1001	Z44 Redispatch Übermittlung von meteorologischen Daten	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	
BGM 1225	9 Original	X	
Nachrichtendatum			
DTM		Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Prüfidentifikator			
SG1		Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
			Prüfidentifikator		13021	
SG1	RFF				Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154	13021	Redispatch Übermittlung von meteorologischen Daten	X	
MP-ID Absender						
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Ansprechpartner						
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	
Kommunikationsverbindung						
SG4					Muss	
SG4	COM					
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger						
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [117]	[117] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und Adresse						
SG5					Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identifikationsangabe						
SG6					Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
	Prüfidentifikator	13021	
SG6 LOC		Muss	
SG6 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	
SG6 LOC 3225	Bezeichnung	X [922] [554]	[554] Hinweis: Verwendung der ID der Technischen Ressource [922] Format: TR-ID
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum			
SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode Übertragungszeitraum			
SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Versionsangabe			
SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	293 Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	304 CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	
Ild. Position			
SG9		Muss	
SG9 LIN		Muss	
SG9 LIN 1082	Positionsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation			
SG9			
SG9 PIA		Muss	
SG9 PIA 4347	5 Produktidentifikation	X	
SG9 PIA 7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA 7143	208 Medium	X	
Mengenangaben			
SG10		Muss	
SG10 QTY		Muss	
SG10 QTY 6063	220 Wahrer Wert	X	
SG10 QTY 6060	Menge	X [902] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Übermittlung von meteorologischen Daten	Bedingung
			Prüfidentifikator		13021	
						[906] Format: max. 3 Nachkommastellen
SG10	QTY	6411	D54 MTS	Watt pro Quadratmeter Meter pro Sekunde	X [98] X [99]	[98] Wenn SG9 PIA+5+SOL:Z08 vorhanden [99] Wenn SG9 PIA+5+WID:Z08 vorhanden
Beginn Messperiode SG10						
SG10	DTM				Muss	
SG10	DTM	2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode SG10						
SG10	DTM				Muss	
SG10	DTM	2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Nachrichten-Endesegment UNT					Muss	
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X	
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer		X	
Nutzdaten-Endesegment UNZ						
	UNZ	0036	Datenaustauschzähler		X	
	UNZ	0020	Datenaustauschreferenz		X	

9 Gasbeschaffenheit

9.1 Übertragung Gasbeschaffenheitsdaten

Tabellenspalte = Gasbeschaffenheit 13007

Entsprechend der eichrechtlichen Vorgaben und gem. DVGW-Regelwerk (insbes. G693 und G685) ermittelte Gasbeschaffenheitsdaten werden monatlich als Stunden-, Tages- oder Monatsmittelwerte unter Verwendung der OBIS-Kennzahlen zur Gasbeschaffenheit (Profilwerte, Mittelwerte) übermittelt. Die Anzahl der Nachkommastellen entspricht der für die jeweilige Messgröße vorgegebenen Stellenzahl.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an NB	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Messlokation	---
Gas	NB an LF	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Marktlokation	---
Gas	MSB an NB	Gasbeschaffenheitsdaten	ID der Messlokation	---

9.2 Anwendungsübersicht Gasbeschaffheitsdaten

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Gasbeschaffheit 13007	Bedingung
Nutzdaten-Kopfsegment			
UNB		Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	TL Lastgang, beliebiger Zeitraum	X	
Nachrichtenkopsegment			
UNH		Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht			
BGM		Muss	
BGM 1001	Z21 Gasbeschaffheitsdaten	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	
BGM 1225	9 Original	X	
Nachrichtendatum			
DTM		Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Prüfidentifikator			
SG1		Muss	
SG1 RFF		Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	
SG1 RFF 1154	13007 Gasbeschaffheitsdaten	X	
MP-ID Absender			

EDIFACT Struktur		Beschreibung Prüfidentifikator		Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
SG2				Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MS Dokumenten-/Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ansprechpartner					
SG4				Kann	
SG4	CTA			Muss	
SG4	CTA	3139	IC Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter	X	
Kommunikationsverbindung					
SG4				Muss	
SG4	COM			Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	X	
SG4	COM	3155	TE Telefon	X [1P0..1]	
		EM	E-Mail	X [1P0..1]	
		AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	
		AL	Handy	X [1P0..1]	
		FX	Telefax	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger					
SG2				Muss	
SG2	NAD			Muss	
SG2	NAD	3035	MR Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation	X [118]	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9 GS1	X	
		332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Abschnitts-Kontrollsegment					
UNS				Muss	
UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und Adresse					
SG5				Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD			Muss	
SG5	NAD	3035	DP Lieferanschrift	X	
Identifikationsangabe					
SG6				Muss	
SG6	LOC			Muss	
SG6	LOC	3227	172 Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung	X ([951] ([([32] u [36]) o ([35] u [36])) u [510]) o ([950] ([32] u [33]) u [514]))	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF [35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
			[510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marklokation [950] Format: Marktllokations-ID [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Beginn Messperiode Übertragungszeitraum SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Ende Messperiode Übertragungszeitraum SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Versionsangabe SG6			
SG6 DTM		Muss	
SG6 DTM 2005	293 Fertigstellungsdatum/-zeit	X	
SG6 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
SG6 DTM 2379	304 CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X	
Ild. Position SG9		Muss	
SG9 LIN		Muss	
SG9 LIN 1082	Positionsnummer	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation SG9			
SG9 PIA		Muss	
SG9 PIA 4347	5 Produktidentifikation	X	
SG9 PIA 7140	Medium / OBIS-Kennzahl	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9 PIA 7143	SRW OBIS-Kennzahl	X	
Mengenangaben SG10		Muss	
SG10 QTY		Muss	
SG10 QTY 6063	220 Wahrer Wert 67 Ersatzwert	X X ([32] u ([33] o [36]))	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator		Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
	201	Vorschlagswert	X ([32] u ([33] o [36])) X ([35] u [36])	[33] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
	20	Nicht verwendbarer Wert	X ([32] u [33]) X ([35] u [36])	[35] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle MSB [36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB
SG10 QTY 6060	Menge		X ([902] u [907]) o ([910] u [907]) ([49] o [50]))	[49] Wenn SG9 PIA+5+7-b?:70. 16.16/7-b?:70.16.20/7-b?:70.16. 22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [50] Wenn SG9 PIA+5+7-b?:70. 18.16/7-b?:70.18.20/7-b?:70.18. 22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Möglicher Wert: < 0 oder ≥ 0
Beginn Messperiode				
SG10			Muss	
SG10 DTM				
SG10 DTM 2005	163	Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ende Messperiode				
SG10			Muss	
SG10 DTM				
SG10 DTM 2005	164	Verarbeitung, Endedatum/-zeit	X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG10 DTM 2379	303	CCYYMMDDHHMMZZZ	X	
Ersatzwertbildungsverfahre n				
SG10			Muss [92] x [94]	
SG10 STS				
SG10 STS 9015	Z32	Ersatzwertbildungsverfahre n	X	[92] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 67 vorhanden [94] Wenn SG10 QTY DE6063 mit Wert 201 vorhanden
SG10 STS 9013	Z89	Vergleichsmessung (nicht geeicht)	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z90	Messwertnachbildung aus geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z91	Messwertnachbildung aus nicht geeichten Werten	X [4P0..1] x [6P0..1]	

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
	Z92 Interpolation	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z93 Haltewert	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z94 Bilanzierung Netzabschnitt	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z95 Historische Messwerte	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	ZQ8 Aufteilung	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	ZQ9 Verwendung von Werten des Störmengenzählwerks	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	ZR0 Umgangs- und Korrekturmengen	X [4P0..1] x [6P0..1]	
<hr/>			
Korrekturgrund SG10 SG10 STS		Soll [560]	[560] Hinweis: Ein Korrekturgrund ist anzugeben, wenn: 1. ein bereits an den MP übermittelter vorläufiger Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 2. ein bereits an den MP übermittelter Ersatzwert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 3. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen Ersatzwert ersetzt wird, oder 4. ein bereits an den MP übermittelter wahrer Wert durch einen wahren Wert ersetzt wird.
SG10 STS 9015	Z34 Korrekturgrund	X	
SG10 STS 9013	Z74 kein Zugang	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z75 Kommunikationsstörung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z76 Netzausfall	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z78 Gerätewechsel	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z80 Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z81 Messeinrichtung gestört/defekt	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z82 Unsicherheit Messung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	Z98 Berücksichtigung Störmengenzählwerk	X [4P0..1] x [6P0..1]	
	Z99 Mengenumwertung unvollständig	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA0 Uhrzeit gestellt / Synchronisation	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA1 Messwert unplausibel	X [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA4 Fehlerhafte Ablesung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA5 Änderung der Berechnung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA6 Umbau der Messlokation	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Gasbeschaffenheit 13007	Bedingung
		[8P0..1]	
	ZA7 Datenbearbeitungsfehler	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA8 Brennwertkorrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZA9 Z-Zahl-Korrektur	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZB0 Störung / Defekt Messeinrichtung	X [4P0..1] x [5P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZC4 Impulswertigkeit nicht ausreichend	X [4P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZR1 Wartungsarbeiten an geeichtem Messgerät	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZR2 gestörte Werte	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZR3 Wartungsarbeiten an eichrechtskonformen Messgeräten	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
	ZR4 Konsistenz- und Synchronprüfung	X [4P0..1] x [6P0..1] x [7P0..1] x [8P0..1]	
Gasqualität SG10 SG10 STS		Soll [97]	[97] Wenn es sich um die Übermittlung eines Wertes aufgrund der Umstellung der Gasqualität handelt
SG10 STS 9015	Z31 Gasqualität	X	
SG10 STS 9013	ZG3 Umstellung Gasqualität	X	
Nachrichten-Endesegment UNT		Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
Nutzdaten-Endesegment UNZ		Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	

10 Marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas / marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

10.1 Übertragung marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas

Tabellenspalte = marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA) 13013

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Es sind in der marktllokationsscharfen Allokationsliste alle Marktllokationen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.

Sollen Daten von mehreren Marktllokationen in einer Datei übertragen werden, ist je Marktllokation eine SG5 „Liefer-, bzw. Bezugsort“ zu verwenden, d. h. die SG5 ist entsprechend oft zu wiederholen.

Für Monate, in denen dem LF keine Marktllokationen bilanziell zugeordnet sind, erfolgt keine Übermittlung der marktllokationsscharfen Allokationsliste.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Gas	NB an LF	marktllokationsscharfe Allokationsliste	ID der Marktllokation	---

10.2 Übertragung marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas

Tabellenspalte = marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas (MMMA) 13014

Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.

Sollen Daten von mehreren Marktllokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.

Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für diesen Anwendungsfall:

Sparte	Kommunikation von	Art der Werte	Identifikationsangabe in SG6 LOC	Anmerkung
Strom/Gas	NB an LF	bilanzierte Menge	ID der Marktllokation	---
Strom	UNB an NB	bilanzierte Menge	ID der Marktllokation	---

10.3 Anwendungsübersicht Allokationsliste Gas / bilanzierte Menge Strom/Gas

EDIFACT Struktur	Beschreibung	marktllokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktllokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13013	13014	
Nutzdaten-Kopfsegment				
UNB		Muss	Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	X	
UNB 0007	14 GS1	X	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	X	
UNB 0007	14 GS1	X	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	EM Energiemenge	X	X	
Nachrichtenkopfsegment				
UNH		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
UNH 0068	Allgemeine Zuordnungs-Referenz	Soll [22]		[22] Wenn Aufteilung vorhanden
UNH 0070	Übermittlungsfolgennummer	X		
UNH 0073	C Beginn	Muss [23]		[23] Wenn UNH DE0070 mit 1 vorhanden
	F Ende	Soll [24]		[24] Bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsnummer
Beginn der Nachricht				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	marktllokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktllokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13013	13014	
BGM		Muss	Muss	
BGM 1001	Z23 Bilanzierte Menge (MMMA)		X	
	Z24 Allokationsliste (MMMA)	X		
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
BGM 1225	9 Original	X	X	
Nachrichtendatum				
DTM		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ	X	X	
Referenzangaben				
SG1		Muss	Muss [81] u [36]	[36] wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB [81] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle ÜNB
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	AGI Beantragungsnummer	X	X	
SG1 RFF 1154	Referenz, Identifikation	X [526]	X [543]	[526] Hinweis: Wert aus BGM+Z24 DE1004 der ORDERS mit der die Allokationsliste bestellt wurde. [543] Hinweis: Wert aus BGM+Z23 DE1004 der ORDERS mit der die bilanzierte Menge bestellt wurde.
Versionsangabe marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA)				
SG1				
SG1 DTM		Muss		
SG1 DTM 2005	293 Fertigstellungsdatum/- zeit	X		
SG1 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931]		[931] Format: ZZZ = +00
SG1 DTM 2379	304 CCYYMMDDHH MMSSZZZ	X		
Prüfidentifikator				
SG1		Muss	Muss	
SG1 RFF		Muss	Muss	
SG1 RFF 1153	Z13 Prüfidentifikator	X	X	
SG1 RFF 1154	13013 Marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	X		
	13014 Marktllokationsscharfe bilanzierte Menge (MMMA)		X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		marktllokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktllokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13013	13014	
MP-ID Absender							
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [118]	X	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Ansprechpartner							
SG4					Kann	Kann	
SG4	CTA				Muss	Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	X	
Kommunikationsverbindung							
SG4							
SG4	COM				Muss	Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger							
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X [118]	X	[118] Nur MP-ID aus Sparte Gas
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)		X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
Abschnitts-Kontrollsegment							
UNS					Muss	Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	X	
Name und Adresse							
SG5					Muss	Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben

EDIFACT Struktur			Beschreibung		marktllokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktllokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
			Prüfidentifikator		13013	13014	
SG5	NAD				Muss	Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	X	
Identifikationsangabe							
SG6					Muss	Muss	
SG6	LOC				Muss	Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [950] [514]	X [950] [514]	[514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktllokation [950] Format: Marktllokations-ID
Bilanzierungsmonat							
SG6							
SG6	DTM				Muss		
SG6	DTM	2005	492	Bilanzierungsdatum, -zeit, -periode	X		
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X		
SG6	DTM	2379	610	CCYYMM	X		
Erfassungszeitpunkt							
SG6							
SG6	DTM					Muss	
SG6	DTM	2005	9	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit		X	
SG6	DTM	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert			X [931] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [931] Format: ZZZ = +00
SG6	DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ		X	
Ild. Position							
SG9					Muss	Muss	
SG9	LIN				Muss	Muss	
SG9	LIN	1082	Positionsnummer		X [908]	X [908]	[908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Produktidentifikation							
SG9							
SG9	PIA				Muss	Muss	
SG9	PIA	4347	5	Produktidentifikation	X	X	
SG9	PIA	7140	Medium / OBIS-Kennzahl		X [501]	X [501]	[501] Hinweis: Es sind nur die Werte erlaubt, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind.
SG9	PIA	7143	Z02	BDEW OBIS-ähnliche Kennzahl	X	X	
Mengenangaben							
SG10					Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	marktllokations- scharfe Allokationsliste Gas (MMMA)	marktllokations- scharfe bilanzierte Menge Strom/ Gas (MMMA)	Bedingung
	Prüfidentifikator	13013	13014	
SG10 QTY		Muss	Muss	
SG10 QTY 6063	79 Energiemenge summiert (Summenwert, Bilanzsumme)	X	X	
SG10 QTY 6060	Menge	X [902] u [906]	X [902] u [906]	[902] Format: Möglicher Wert: ≥ 0 [906] Format: max. 3 Nachkommastellen
Beginn Messperiode				
SG10				
SG10 DTM			Muss	
SG10 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit		X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [UB3] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ		X	
Ende Messperiode				
SG10				
SG10 DTM			Muss	
SG10 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [UB3] [495]	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein
SG10 DTM 2379	303 CCYYMMDDHH MMZZZ		X	
Leistungsperiode				
SG10				
SG10 DTM		Muss		
SG10 DTM 2005	306 Leistungsperiode	X		
SG10 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X		
SG10 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X		
Nachrichten-Endesegment				
UNT		Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
Nutzdaten-Endesegment				
UNZ		Muss	Muss	
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	X	X	
UNZ 0020	Datenaustauschreferenz	X	X	

11 Stornierung / Korrektur von Werten

11.1 Stornierung von Werten

Diese Form wird verwendet, wenn alle zuvor übertragenen Werte einer Nachricht vom ursprünglichen Versender der Nachricht storniert werden sollen. Eine Nachricht kann immer nur Daten eines Meldepunktes, eines Lastprofils oder einer EEG-Überführungszeitreihe zu einem Ableszeitpunkt/Zeitintervall enthalten.

Die Referenz zur Originalnachricht wird in SG1 RFF+ACW DE1154 (Referenzangaben) angegeben.

Es ist in SG6 LOC die ID des Meldepunktes aus der zu stornierenden Nachricht anzugeben.

11.2 Korrektur von Werten

Es gibt drei Arten von Korrekturen:

- Variante 1: die Stornierung und Neuversand
- Variante 2: die Überschreibung von Werten
- Variante 3: den Neuversand von neuen Werten ohne Überschreibung und mit Referenzierung in anderer Nachricht

Variante 1: Stornierung und Neuversand

Eine MSCONS-Nachricht wird storniert, wenn mindestens eine Information der MSCONS-Nachricht nicht korrekt war. Eine eventuelle Korrektur erfolgt über die nachfolgende Versendung einer neuen Nachricht. Für die Stornierung von Werten ist immer der Sender der zu stornierenden Nachricht verantwortlich. Gegebenenfalls ist zu jedem korrigierenden Wert eine Statuszusatzinformation anzugeben, welcher den Grund der Korrektur enthält. Details zu den einzelnen Anwendungsfällen ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Variante 2: Überschreibung von Werten

Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich. Gegebenenfalls ist zu jedem korrigierenden Wert eine Statuszusatzinformation anzugeben, welcher den Grund der Korrektur enthält. Diese Vorgehensweise entspricht auch dem Kapitel „Prozess Messwertermittlung im Fehlerfall“ der GPKE, GeLi Gas, WiM Strom und WiM Gas. Details zu den einzelnen Anwendungsfällen ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Variante 3: Neuversand von neuen Werten ohne Überschreibung und mit Referenzierung in anderer Nachricht

Eine Korrektur erfolgt über den neuen Versand einer MSCONS-Nachricht. Dabei werden die Werte nicht überschrieben.

11.3 Übersicht Korrekturvarianten von Werten je ursprünglichem Anwendungsfall

Die folgende Tabelle beschreibt abschließend, in welchem Anwendungsfall der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde und welche Variante der Korrektur durch den Versender der ursprünglichen Nachricht anzuwenden ist.

Anwendungsfall in dem der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde	Korrekturvariante	Statuszusatzinformation ist anzugeben ²	Bemerkung
Zählerstand Gas (Prüfidentifikator 13002)	Stornierung und Neuversand	Ja	--
BK-Summe (Prüfidentifikator 13003)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
EEG-Überführungszeitreihen (Prüfidentifikator 13005)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
Gasbeschaffenheit (Prüfidentifikator 13007)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Nachricht. Der Absender ist für die Versionierung der Nachricht verantwortlich.
Lastgang Gas (Prüfidentifikator 13008)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Energiemenge Gas (Prüfidentifikator 13009)	Stornierung und Neuversand	Ja	Auf Ebene der Messlokation: Bei der Korrektur von „Korrekturenergiemengen“, die auf Ebene der Messlokation übermittelt worden sind. Hinweis: Bei „Korrekturenergiemengen“, die auf Ebene der Messlokation übermittelt werden, muss in jedem Fall die Statuszusatzinformation mitgegeben werden.
	Stornierung und Neuversand	Ja	Bei der Korrektur von Energiemengen auf Ebene der Marktlokation, die als Auslöser aufgrund eines Zählerstandes auf Ebene der Messlokation erzeugt wurden, der den Endzeitpunkt einer Rechnung darstellt.
Normiertes Profil (Prüfidentifikator 13010)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
Profilschar (Prüfidentifikator 13011)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung (Prüfidentifikator 13012)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.
Marktlokationsscharfe Allokationsliste Gas (MMMA) (Prüfidentifikator 13013)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Liste. Der Absender ist für die Versionierung der Liste verantwortlich. Eine Liste, auch wenn diese aufgrund Ihrer Größe in mehrere Listen aufgeteilt wurde, enthält immer dieselbe Versionierung.
Marktlokationsscharfe bilanzierte Menge (MMMA) (Prüfidentifikator 13014)	Neuversand von neuen Werten ohne Überschreibung und mit Referenzierung in anderer Nachricht	--	Referenz auf die bilanzierte Energiemenge in der INVOIC
Arbeit Leistungsmax. Kalenderjahr vor Lieferbeginn (Prüfidentifikator 13015)	Stornierung und Neuversand	Nein	--
Energiemenge u. Leistungsmaximum (Prüfidentifikator 13016)	Stornierung und Neuversand	Ja	--
Zählerstand Strom (Prüfidentifikator 13017)	Stornierung und Neuversand	Ja	--
Lastgang Messlokation, Netzeingangzeitreihe, Netzkoppel-punkt (Prüfidentifikator 13018)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Energiemenge Strom (Prüfidentifikator 13019)	Stornierung und Neuversand	Ja	Auf Ebene der Messlokation:

² Die Angabe der Statuszusatzinformation erfolgt beim Versand der korrigierten Werte.

Anwendungsfall in dem der ursprüngliche Wert ausgetauscht wurde	Korrekturvariante	Statuszusatz-information ist anzugeben ²	Bemerkung
			Bei der Korrektur von „Korrekturenergiemengen“, die auf Ebene der Messlokation übermittelt worden sind. Hinweis: Bei „Korrekturenergiemengen“, die auf Ebene der Messlokation übermittelt werden, muss in jedem Fall die Statuszusatzinformation mitgegeben werden.
	Stornierung und Neuversand	Ja	Bei der Korrektur von Energiemengen auf Ebene der Marktlokation.
Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (Prüfidentifikator 13020)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Meteorologische Daten (Prüfidentifikator 13021)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch 2.0 Einzelzeitreihe Ausfallarbeit (Prüfidentifikator 13022)	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch 2.0 Ausfallarbeits-sammenzeitreihe (Prüfidentifikator 13023)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Lastgang Marktlokation, Tranche (Prüfidentifikator) 13025	Überschreibung von Werten	Ja	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Werte. Der Absender ist für die Versionierung der Werte verantwortlich.
Redispatch EEG-Überführungszeitreihe aufgrund Ausfallarbeit (Prüfidentifikator 13026)	Überschreibung von Werten	Nein	Eine Korrektur erfolgt über die Versionierung der Zeitreihen. Der Absender ist für die Versionierung der Zeitreihen verantwortlich.

11.4 Anwendungübersicht Stornierung

EDIFACT Struktur	Beschreibung Prüfidentifikator	Messwert Storno 13006	Bedingung
Nutzdaten-Kopfsegment			
UNB		Muss	
UNB 0001	UNOC UN/ECE-Zeichensatz C	X	
UNB 0002	3 Version 3	X	
UNB 0004	MP-ID Absender	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB 0010	MP-ID Empfänger	X	
UNB 0007	14 GS1	X	
	500 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
	502 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
UNB 0017	Datum der Erstellung	X	
UNB 0019	Uhrzeit der Erstellung	X	
UNB 0020	Datenaustauschreferenz	X [918]	[918] Format: Zeichen aus dem über UNOC definierten Zeichensatz, wobei von den Buchstaben nur Großbuchstaben erlaubt sind.
UNB 0026	EM Energiemenge	X	
	VL Verrechnungsliste, Zählerstand	X	
Nachrichtenkopfsegment			
UNH		Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	
UNH 0065	MSCON Bericht über den Verbrauch messbarer Dienstleistungen	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	
UNH 0054	04B Ausgabe 2004 - B	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	
UNH 0057	2.4 Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	
Beginn der Nachricht			
BGM		Muss	
BGM 1001	7 Prozessdatenbericht	X	[547] Hinweis: Der Code 270 ist nur zu nutzen, wenn ein Lieferschein, der vor dem 1.4. 2021 erstellt wurde, storniert wird.
	270 Lieferschein	X [547]	
	227 Bewegungsdaten im Kalenderjahr vor Lieferbeginn	X	
	228 Energiemenge und Leistungsmaximum	X	
	241 Lieferschein Grund- / Arbeitspreis	X	
	242 Lieferschein Arbeits- / Leistungspreis	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	
BGM 1225	1 Storno	X	

EDIFACT Struktur			Beschreibung Prüfidentifikator		Messwert Storno 13006	Bedingung
Nachrichtendatum						
DTM					Muss	
DTM	2005		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	
DTM	2380		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X [931] [494]	[494] Der Wert muss ≤ dem Erzeugungszeitpunkt sein [931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379		303	CCYYMMDDHH MMZZZ	X	
Referenzangaben						
SG1					Muss	
SG1	RFF				Muss	
SG1	RFF	1153	ACW	Referenznummer einer vorangegangenen Nachricht	X	
SG1	RFF	1154	Referenz, Identifikation		X [532]	[532] Hinweis: Wert aus BGM+7/Z27/Z28/270/Z41/Z42 DE1004 der MSCONS Nachricht die storniert wird
Prüfidentifikator						
SG1					Muss	
SG1	RFF				Muss	
SG1	RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	
SG1	RFF	1154	13006	Messw. Storno	X	
MP-ID Absender						
SG2					Muss	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Ansprechpartner						
SG4					Kann	
SG4	CTA				Muss	
SG4	CTA	3139	IC	Informationsstelle	X	
SG4	CTA	3412	Abteilung oder Bearbeiter		X	
Kommunikationsverbindung						
SG4					Muss	
SG4	COM				Muss	
SG4	COM	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation		X	
SG4	COM	3155	TE	Telefon	X [1P0..1]	
			EM	E-Mail	X [1P0..1]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P0..1]	
			AL	Handy	X [1P0..1]	
			FX	Telefax	X [1P0..1]	
MP-ID Empfänger						
SG2					Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung		Messwert Storno	Bedingung
			Prüfidentifikator		13006	
SG2	NAD				Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	
SG2	NAD	3039	Beteiligter, Identifikation		X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	
Abschnitts-Kontrollsegment						
	UNS				Muss	
	UNS	0081	D	Trennung von Kopf- und Positionsteil	X	
Name und Adresse						
SG5					Muss [25]	[25] Segmentgruppe ist nur einmal je UNH anzugeben
SG5	NAD				Muss	
SG5	NAD	3035	DP	Lieferanschrift	X	
Identifikationsangabe						
SG6					Muss	
SG6	LOC				Muss	
SG6	LOC	3227	172	Meldepunkt	X	
SG6	LOC	3225	Bezeichnung		X [517]	[517] Hinweis: Verwendung der ID aus der zu stornierenden Nachricht
Nachrichten-Endesegment						
	UNT				Muss	
	UNT	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht		X	
	UNT	0062	Nachrichten-Referenznummer		X	
Nutzdaten-Endesegment						
	UNZ				Muss	
	UNZ	0036	Datenaustauschzähler		X	
	UNZ	0020	Datenaustauschreferenz		X	

12 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
10000	Deckblatt und analog * Status	Version: 3.0 Stand MIG: MSCONS 2.3c Publikationsdatum: 01.04.2021 Autor: BDEW	Version: 3.1 Stand MIG: MSCONS 2.4 Publikationsdatum: 30.07.21 Autor: BDEW	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21182	Kapitel 4.2 Generelles zur Übertragung von Energiemengen	[...] In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Zeitpunkts als Ende angegeben zu dem der letzte Messwert mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde. [...]	[...] Für Energiemengen, die aus der Messtechnik kME ohne RLM und mME ermittelt werden, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Zeitpunkts als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde. Für Energiemengen, die aus der Messtechnik iMS ermittelt werden, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Vortages des Zeitpunkts als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde. [...]	Zählerstände aus einem iMS werden immer mit der Zeitangabe 00:00 Uhr übermittelt, wenn es sich um einen Zählerstand, der nicht bei einem Gerätewechsel gemessen wird, handelt. Deswegen muss die Aussage, wie das Datum SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) im Anwendungsfall zur Übermittlung der Energiemenge übermittelt wird, in Bezug auf die unterschiedliche Messtechnik präzisiert werden.	Fehler (03.06.2021)
21408	Kapitel 4.4.4 Anwendungsübersicht Zählerstand und Energiemengen Gas Prüfidentifikator 13009 SG6 LOC+172 Identifikationsangabe, DE3225	X ([951] [510] U ([522] O [524])) O ([950] [514] U ([523] O [525])) Bedingung: [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten. [523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnung.	X ([951] [510] U ([522] O [524])) O ([950] [514] U ([523] O [525])) Bedingung: [510] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [522] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Korrekturenergiemengen im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten. [523] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall zwischen zwei Messwerten vor der Netznutzungsabrechnung.	Anpassung der Bedingung [524], da in diesem Anwendungsfall keine Kommunikation der K-Zahl-Korrekturfaktor F _{korr} erfolgt.	Fehler (03.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		<p>[524] Hinweis: Nur, wenn es sich um die Übermittlung von Abrechnungsbrennwert, Z-Zahl und ggf. K-Zahl-Korrekturfaktor F'korr für den vom Lieferanten über eine Geschäftsdatenabfrage angeforderten Zeitraum handelt.</p> <p>[525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall für eine Marktlotation ohne Messlokation (Pauschalanlage) wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist.</p> <p>[950] Format: Marktlotations-ID</p> <p>[951] Format: Zählpunktbezeichnung</p>	<p>[524] Hinweis: Nur, wenn es sich um die Übermittlung von Abrechnungsbrennwert und Z-Zahl für den vom Lieferanten über eine Geschäftsdatenabfrage angeforderten Zeitraum handelt.</p> <p>[525] Hinweis: Nur für die Übermittlung der Energiemenge im Zeitintervall für eine Marktlotation ohne Messlokation (Pauschalanlage) wenn eines der Ereignisse aus Kapitel 4.2 eingetreten ist.</p> <p>[950] Format: Marktlotations-ID</p> <p>[951] Format: Zählpunktbezeichnung</p>		
21198	Kapitel 6.5.2 Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für die Anwendungsfälle Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden: Sparte: Strom Kommunikation von: NB an LF Art der Werte: Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche Identifikationsangabe in SG6 LOC: ID der Tranche Anmerkung: --	Im Rahmen der Prozesse Redispatch 2.0 kann die Einzelzeitreihe Ausfallarbeit auch auf Ebene der Tranche kommuniziert werden.	Fehler (03.06.2021)
21199	Kapitel 6.5.2 Kommunikationspartner, Identifikationsangabe und Art der Werte für die Anwendungsfälle Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden: Sparte: Strom Kommunikation von: NB an NB Art der Werte: Monatliche Ausfallarbeitszeitreihe je Tranche Identifikationsangabe in SG6 LOC: ID der Tranche Anmerkung: --	Im Rahmen der Prozesse Redispatch 2.0 kann die Einzelzeitreihe Ausfallarbeit auch auf Ebene der Tranche kommuniziert werden.	Fehler (03.06.2021)
21200	Kapitel 6.5.3 Anwendungsübersicht Einzelzeitreihe Ausfallarbeit im Rahmen Redispatch 2.0	X ([950] [514] U [32]) O ([922] [554]) Bedingung: [32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB	X ([950] ([514] O [518]) U [32]) O ([922] [554]) Bedingung:	Im Rahmen der Prozesse Redispatch 2.0 kann die Einzelzeitreihe Ausfallarbeit auch auf Ebene der Tranche kommuniziert werden. Außerdem: Entsprechend des Dokuments "Ressourcen-ID:	Fehler (03.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Prüfidifikator 13022 SG6 LOC+172 Identifikationsangabe, DE3225	[514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlotation [554] Hinweis: Verwendung der ID der Technischen Ressource [922] Format: Technische Ressource [950] Format: Marktlotations-ID	[32] wenn MP-ID in SG2 NAD+MS in der Rolle NB [514] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlotation [518] Hinweis: Verwendung der ID der Tranche [554] Hinweis: Verwendung der ID der Technischen Ressource [922] Format: TR-ID [950] Format: Marktlotations-ID	Bildungsvorschrift" ist der Codenummerentyp einer Technischen Ressource eine TR-ID.	
21409	Kapitel 5.3.3 Anwendungsübersicht Lastgang Gas Prüfidentifikator13008 SG10 QTY DE6060	X ([902] U [906]) O ([902] U [907] [48]) O ([910] U [907]) ([45] O [49] O [50])) Bedingung: [45] wenn SG9 PIA+5+7-b?:99.41.42/7-b?:99.41.62/7-b?:99.41.72 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [48] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22 [49] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.16.16/7-b?:70.16.20/7-b?:70.16.22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [50] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.18.16/7-b?:70.18.20/7-b?:70.18.22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Wert darf nur positiv oder 0 sein [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Wert darf sowohl positiv als auch negativ oder 0 sein	X ([902] U [906]) O ([902] U [907] [48]) O ([910] U [907] [45]) Bedingung: [45] wenn SG9 PIA+5+7-b:99.41.16 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [48] wenn SG9 PIA+5+7-0?:52.0.22 [902] Format: Wert darf nur positiv oder 0 sein [906] Format: max. 3 Nachkommastellen [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Wert darf sowohl positiv als auch negativ oder 0 sein	Verwendung der gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen korrekten Kennzahlen.	Fehler (03.06.2021)
21410	Kapitel 7.3 Anwendungsübersicht Gasbeschaffensdaten	X ([902] U [907]) O ([910] U [907]) ([45] O [49] O [50])) Bedingung:	X ([902] U [907]) O ([910] U [907]) ([49] O [50])) Bedingung:	Verwendung der gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen korrekten Kennzahlen.	Fehler (03.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Prüfidentifikator13007 SG10 QTY DE6060	[45] wenn SG9 PIA+5+7-b?:99.41.42/7-b?:99.41.62/7-b?:99.41.72 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [49] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.16.16/7-b?:70.16.20/7-b?:70.16.22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [50] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.18.16/7-b?:70.18.20/7-b?:70.18.22(b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Wert darf nur positiv oder 0 sein [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Wert darf sowohl positiv als auch negativ oder 0 sein	[49] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.16.16/7-b?:70.16.20/7-b?:70.16.22 (b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [50] wenn SG9 PIA+5+7-b?:70.18.16/7-b?:70.18.20/7-b?:70.18.22(b=Kanal: Wert gemäß Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien) vorhanden [902] Format: Wert darf nur positiv oder 0 sein [907] Format: max. 4 Nachkommastellen [910] Format: Wert darf sowohl positiv als auch negativ oder 0 sein		
21998	Kapitel 4.3.5.2 Energiemenge Strom Tabelle 1. Zeile, 2. Zeile	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Erzeugung	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Verbrauch, wenn hinter dem Netzan-schlusspunkt sowohl Verbrauch als auch Erzeugung stattfinden und dabei der erzeugte Strom nicht vollständig in das Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist wird Erzeugung	Aktualisierung der Kategorien aufgrund der Mitteilung Nr. 2 zur Umsetzung des Beschlusses WiM, AZ: BK6-09-034 vom 02.07.2021 Darstellung der zu übermittelnden Werte hier: Ergänzung der Tabelle zur Darstellung der zu übermittelnden Werte aufgrund des EEG 2021.	Fehler (16.07.2021)
21999	Kapitel 4.3.5.3 Energiemenge und Leistungsmaximum Strom Tabelle 1. Zeile, 2. Zeile	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Erzeugung	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Verbrauch, wenn hinter dem Netzan-schlusspunkt sowohl Verbrauch als auch	Aktualisierung der Kategorien aufgrund der Mitteilung Nr. 2 zur Umsetzung des Beschlusses WiM, AZ: BK6-09-034 vom 02.07.2021 Darstellung der zu übermittelnden Werte	Fehler (16.07.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			Erzeugung stattfinden und dabei der erzeugte Strom nicht vollständig in das Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist wird Erzeugung	hier: Ergänzung der Tabelle zur Darstellung der zu übermittelnden Werte aufgrund des EEG 2021.	
22000	Kapitel 5.2.2.2 Lastgang Marktlotation, Tranche Tabelle 1. Zeile	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Erzeugung	Spalte: Anmerkung [...] Verbrauch ist tagesparameterabhängig Verbrauch, wenn hinter dem Netzan-schlusspunkt sowohl Verbrauch als auch Erzeugung stattfinden und dabei der erzeugte Strom nicht vollständig in das Netz der allgemeinen Versorgung eingespeist wird Erzeugung	Aktualisierung der Kategorien aufgrund der Mitteilung Nr. 2 zur Umsetzung des Beschlusses WiM, AZ: BK6-09-034 vom 02.07.2021 Darstellung der zu übermittelnden Werte hier: Ergänzung der Tabelle zur Darstellung der zu übermittelnden Werte aufgrund des EEG 2021.	Fehler (16.07.2021)
21944	Kapitel 1 Anwendungsbeschreibung	[...] In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.	[...] In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definitionen zur Tabellennotation sind den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.	Anpassung der Notation erfolgt aufgrund der Vorgaben aus den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21954	Kapitel 2 Ausprägungen von MSCONS Nachrichten	[...] Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird. Der Gastag ist in der GasNZV festgelegt. Ein Zeitraum mit Datumsangaben ohne Uhrzeit beginnt um 06:00 Uhr des angegebenen Beginndatums und endet um 06:00 Uhr	[...] Der Empfänger identifiziert sich im UNB-Segment über das DE0010 und über das SG2 NAD+MR. Die Identifikation wird auch so vorgenommen, falls die Versendung oder der Empfang der Nachricht von einem Dienstleister durchgeführt wird. In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen/Medien zu verwenden, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		des folgenden Tages des angegebenen Endedatums. In allen Anwendungsfällen sind jeweils nur die OBIS-Kennzahlen/OBIS-ähnliche Kennzahlen/Medien zu verwenden, die in der EDI@Energy Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [...]	Kennzahlen und Medien mit dem entsprechenden Prüfidentifikator versehen sind. [...]		
22008	Kapitel 2 Ausprägungen von MSCONS Nachrichten	[...] Bei der Übertragung eines Zählerstandes bei iMS sowie in allen anderen Fällen, wie Energie-mengen und Leistungswerten ist der Wandlerfaktor bei der Übertragung bereits enthalten. Basis für die Netznutzungsabrechnung von Marktlokationen, deren Energie über Zählerstands-mitteilungen auf Ebene der Messlokation ermittelt wird, ist die Energiemenge, die in dem MSCONS-Anwendungsfall „Messwert Energiemenge“ unter Angabe der ID der Marktlokation für den Zeitraum der Netznutzungsabrechnung übermittelt wurde.	[...] Bei der Übertragung eines Zählerstandes bei iMS sowie in allen anderen Fällen, wie Energie-mengen und Leistungswerten ist der Wandlerfaktor bei der Übertragung bereits enthalten. Basis für Bereitstellung der Werte durch den MSB in der Sparte Strom (z. B. Auslöser, Kategorie, Art und Umfang der zu übermittelnden Werte, Intervall, Fristen) sind Kapitel „Darstellung der zu übermittelnden Werte“, Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), III. ÜBERGREIFENDE PROZESSE in der jeweils gültigen Fassung beschrieben. Basis für die Netznutzungsabrechnung von Marktlokationen, deren Energie über Zählerstands-mitteilungen auf Ebene der Messlokation ermittelt wird, ist die Energiemenge, die in dem MSCONS-Anwendungsfall Energiemenge (Strom) bzw. Energiemenge u. Leistungsmax. (Strom) unter Angabe der ID der Marktlokation für den Zeitraum der Netznutzungsabrechnung übermittelt wurde.	Klarstellung, dass die im Kapitel Darstellung der zu übermittelnden Werte gemäß Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), Beschluss: BK6-20-160 zu verwenden sind.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21945	neues Kapitel nach Kapitel 2 Ausprägungen von MSCONS Nachrichten	Kapitel 3 Übersicht der Pakete in der MSCONS nicht vorhanden	Kapitel 3 Übersicht der Pakete in der MSCONS vorhanden	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
				"Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	
21953	Kapitel 3 Zeitumschaltung bei Lastgang-übertragung	bisheriger Inhalt	aktualisierter Inhalt	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen. Ergänzung einer Übersicht, an welchen Zeitintervallen in der Sparte Strom 92 bzw. 100 1/4h-Werte übertragen werden bzw. in der Sparte Gas 23 bzw. 25 Stunden-Werte übertragen werden müssen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21952	neues Kapitel nach Kapitel 3 Zeitumschaltung bei Lastgang-übertragung	Kapitel Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS nicht vorhanden	Kapitel Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS vorhanden	Zusammenfassung der Versionierung von Zeitreihen und Listen sowie deren Inhalte an einer Stelle.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21992	Kapitel 4 Zählerstände und Energiemengen Kapitel 5 Lastgänge Alle Anwendungsübersichten	bisherige Bedingungen mit OBIS-Kennzahlen	aktualisierte Bedingungen mit OBIS-Kennzahlen	Aktualisierung der Bedingungen mit OBIS-Kennzahlen aufgrund der Anpassung in der Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien 2.4.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21994	Kapitel 4 Zählerstände und Energiemengen Kapitel 5 Lastgänge Alle Anwendungsübersichten	Anwendungsübersichten mit der Ausprägung SG10 STS+6 Tarif vorhanden	Anwendungsübersichten mit der Ausprägung SG10 STS+6 Tarif nicht vorhanden	Aufgrund der Anpassung in der Codeliste der OBIS-Kennzahlen und Medien 2.4 sowie der Einführung der Zählzeiten.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21976	Kapitel 4.1 Generelles zur Übertragung von Zählerständen	bisheriger Inhalt	aktualisierter Inhalt	Anpassung aufgrund des Wegfalls der Ablesegründe sowie der Einführung des Nutzungszeitpunkts und Ausführungs- / Änderungszeitpunkt für Zählerstände.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
21955	Kapitel 4.2 Generelles zur Übertragung von Energiemengen	<p>[...]</p> <p>Weiterhin zur Übertragung von Energiemengen zu Marktlifikationen deren Zählerstände und ggf. Korrekturenergiemengen auf Ebene der Messlokation ausgetauscht wurden. Hier ist die Energiemenge für die Marktlifikation in kWh als Messwert Energiemenge zu übertragen.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Weiterhin zur Übertragung von Energiemengen zu Marktlifikationen deren Zählerstände und ggf. Korrekturenergiemengen auf Ebene der Messlokation ausgetauscht wurden. Hier ist die Energiemenge für die Marktlifikation in kWh als Messwert Energiemenge zu übertragen. Hierbei ist für die Energiemenge maximal die Anzahl an Nachkommastellen zulässig, die im Rahmen des Austausches der Zählerstände vorab kommuniziert werden.</p> <p>[...]</p>	Präzisierung zur Angabe von Nachkommastellen bei Energiemengen auf Basis von Zählerständen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21956	Kapitel 4.2 Generelles zur Übertragung von Energiemengen	<p>[...]</p> <p>Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) das Datum des Zeitpunkts als Beginn angegeben, einen Tag, nachdem die letzte Energiemenge übermittelt wurde, oder die letzte Rechnung geendet hat oder der Tag an dem die Zuordnung an der Marktlifikation durch den Empfänger des Zählerstandes begonnen hat.</p> <p>Für Energiemengen, die aus der Messtechnik kME ohne RLM und mME ermittelt werden, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Zeitpunkts als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde.</p> <p>Für Energiemengen, die aus der Messtechnik iMS ermittelt werden, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Vortages des Zeitpunkts als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, zu dem die letzte Energiemenge übermittelt wurde, oder die letzte Rechnung geendet hat oder der Zeitpunkt, an dem die Zuordnung an der Marktlifikation durch den Empfänger des Zählerstandes begonnen hat.</p> <p>Für Energiemengen, gilt: In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der letzte Messwert mit demselben Nutzungszeitpunkt mit den oben angegebenen Kriterien übermittelt wurde.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und Nutzungszeitpunkt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21957	Kapitel 4.2.1 Übertragung von Einzelwerten für eine	<p>[...]</p> <p>› Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlifikation ohne Messlokation</p>	<p>[...]</p> <p>› Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlifikation ohne Messlokation</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und Nutzungszeitpunkt. Details hierzu befinden	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Marktlokation ohne Messlokation (Pauschalanlage) Strom und Gas von NB an LF	<p>(UTILMD Prüfidifikator 11002) bei der das Datum „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380)</p> <p>› Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlokation ohne Messlokation in die EOG (UTILMD Prüfidifikator 11014) bei der das Datum „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380)</p> <p>[...]</p> <p>Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) das Datum des Zeitpunkts als Beginn angegeben, einen Tag, nachdem die letzte Rechnung geendet hat bzw. der Tag an dem die Belieferung an der Marktlokation durch den Empfänger der Energiemenge begonnen hat.</p> <p>In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird das Datum des Zeitpunkts als Ende angegeben, zu dem der Zeitpunkt des in der Aufzählung angegebenen Ereignisses eingetreten ist.</p> <p>[...]</p>	<p>(UTILMD Prüfidifikator 11002) bei der der Zeitpunkt „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).</p> <p>› Die Bestätigung einer Anmeldung (befristet) der Marktlokation ohne Messlokation in die EOG (UTILMD Prüfidifikator 11014) bei der der Zeitpunkt „Ende zum“ bereits befüllt war (SG4 DTM+93 DE2380).</p> <p>[...]</p> <p>Dabei wird in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) der Zeitpunkt als Beginn angegeben, an dem die letzte Rechnung geendet hat bzw. der Zeitpunkt, an dem die Belieferung an der Marktlokation durch den Empfänger der Energiemenge begonnen hat.</p> <p>In SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) wird der Zeitpunkt als Ende angegeben, zu dem der Zeitpunkt des in der Aufzählung angegebenen Ereignisses eingetreten ist.</p> <p>[...]</p>	sich in den Allgemeinen Festlegungen.	
21975	Kapitel 4.3.1 Übertragung von Zählerständen Strom	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung von Zählerständen aufgrund eines Gerätewechsels (COM) ist die Referenz aus der vorausgegangenen UTILMD-Nachricht anzugeben, wenn diese dem Sender vorliegt.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Strom.</p> <p>Bei der Übermittlung von Werten sind ausschließlich die OBIS-Kennzahlen in der Produktidentifikation (SG9 PIA+5 DE7140) zulässig, die im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurden.</p> <p>Im Fall der Übermittlung von Werten, die aus einem SMGW stammen, ist zusätzlich zur Gerätenummer des SMGW auch die Konfigurations-ID¹ anzugeben, die ebenfalls im vorherigen Stammdatenaustausch vom MSB übermittelt wurde. [...]</p> <p>Fußnote:</p>	<p>Anpassung aufgrund des Wegfalls der Ablesegründe und Aufnahme der Konfigurations-ID für Werte die aus einem SMGW stammen.</p> <p>Hinweis zur Zuordnung von Zählerständen aus einem SMGW zu einem Objekt:</p> <p>Zählerstände aus einem SMGW werden bei der Zuordnung zu einem Objekt ab dem 01.04.2022 über das Zuordnungstupel ID der Messlokation, Gerätenummer, Konfigurations-ID und Produktidentifikation (OBIS-Kennzahl) zugeordnet.</p>	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			¹ Details zur Konfigurations-ID sind im EDI@Energy UTILMD AHB Stammdatenänderung Kapitel 5 zu finden.	Die Zuordnung zu einem Objekt bei Zählerständen aus einem SMGW erfolgt ab dem 01.10.2022 über das Zuordnungstupel: Konfigurations-ID und Produktidentifikation (OBIS-Kennzahl).	
21384	Kapitel 4.3.5.1 Zählerstand Strom Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden Sparte: Strom Kommunikation von: MSB an ESA Art der Werte: Zählerstand zur Bestellung Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Messlokation Anmerkung: --	Prozessschritt in SD WiM Strom neu aufgenommen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
22005	Kapitel 4.3.5.2 Energiemenge Strom Tabelle	in bisheriger Version vorhanden	in aktualisierter Version vorhanden	Anpassung aufgrund der Aktualisierung im Kapitel Darstellung der zu übermittelnden Werte gemäß Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), Beschluss: BK6-20-160. Die Beschreibung der „Art der Werte“ wurde aus der Tabelle entfernt und in Kapitel 2 ein Verweis auf die jeweils gültige WiM eingefügt. Hierin sind die Werte, welche der MSB in der Sparte Strom übermittelt beschrieben.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21385	Kapitel 4.3.5.2 Energiemenge Strom Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden Sparte: Strom Kommunikation von: MSB an ESA Art der Werte: Arbeitsmenge zur Bestellung Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Marktlokation	Prozessschritt in SD WiM Strom neu aufgenommen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			Anmerkung: --		
22006	Kapitel 4.3.5.3 Energiemenge und Leistungsmaximum Strom Tabelle	in bisheriger Version vorhanden	in aktualisierter Version vorhanden	Anpassung aufgrund der Aktualisierung im Kapitel Darstellung der zu übermittelnden Werte gemäß Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), Beschluss: BK6-20-160. Die Beschreibung der „Art der Werte“ wurde aus der Tabelle entfernt und in Kapitel 2 ein Verweis auf die jeweils gültige WiM eingefügt. Hierin sind die Werte, welche der MSB in der Sparte Strom übermittelt beschrieben.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21387	Kapitel 4.3.5.3 Energiemenge und Leistungsmaximum Strom Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden Sparte: Strom Kommunikation von: MSB an ESA Art der Werte: Arbeitsmenge und Maximalleistung zur Bestellung Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Marktllokation Anmerkung: --	Prozessschritt in SD WiM Strom neu aufgenommen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21958	Kapitel 4.4.1 Übertragung von Zählerständen Gas	[...] Bei der Übertragung von Zählerständen aufgrund eines Gerätewechsels (COM, IOM, ROM) ist die Referenz aus der vorausgegangenen UTILMD-Nachricht anzugeben. [...]	[...] Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Zählerständen in der Sparte Gas. [...]	Anpassung aufgrund des Wegfalls der Ablesegründe.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21959	Kapitel 4.4.1 Übertragung von Zählerständen Gas	[...] Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Datumsangabe: Das Datum in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ableседatum) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner	[...] Bei der Übertragung von Brennwert und Zustandszahl zu einem Zählerstand gilt bezüglich der Zeitpunkts Angabe: Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und Nutzungszeitpunkt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		<p>ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitpunktbezogene Ablesung war (z. B. Einzug, Einbau).</p> <p>Das Datum in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl entspricht dem Tag nach dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablesedatum) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitraumbezogene Ablesung war (z. B. Turnus, Zwischenablesung).</p> <p>Das Datum in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Datum in SG10 DTM+9 (Ablesedatum) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes der betroffenen Messlokation.</p> <p>[...]</p>	<p>Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitpunktbezogene Ablesung war (z. B. Einzug, Einbau).</p> <p>Der Zeitpunkt in SG10 DTM+163 (Beginn Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des unmittelbar vorangegangenen (mit dem Marktpartner ausgetauschten) Zählerstandes der betroffenen Messlokation, wenn es eine zeitraumbezogene Ablesung war (z. B. Turnus, Zwischenablesung).</p> <p>Der Zeitpunkt in SG10 DTM+164 (Ende Messperiode) zu Brennwert oder Z-Zahl ist identisch mit dem Zeitpunkt in SG10 DTM+7 (Nutzungszeitpunkt) des in dieser Nachricht übermittelten Zählerstandes der betroffenen Messlokation.</p> <p>[...]</p>		
21986	Kapitel 4.4.3.2 Energiemenge Gas Tabelle	Zeile vorhanden Sparte: Gas Kommunikation von: MSB an NB Art der Werte: Korrekturenergiemenge Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Messlokation Anmerkung: [...]	Zeile nicht vorhanden	Zeile entfernt, da Korrekturenergiemengen in der Sparte Gas nur vom NB gebildet werden.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21960	Kapitel 5.1 Generelles zur Übertragung von Lastgängen	<p>[...]</p> <p>Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor (z. B. für die bei der Winter/Sommer-Umschaltung nicht vorhandene Stunde), wird kein Wert generiert und somit auch nicht übertragen oder es sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder vorläufige Werte zu bilden. Vorliegende „0“-Werte sind zu übermitteln.</p>	<p>[...]</p> <p>Liegen für einen innerhalb der Übertragung liegenden Zeitraum keine Werte vor sind gemäß den Prozessvorgaben für nicht vorhandene oder nicht verwendbare Werte entsprechende Ersatz- oder vorläufige Werte zu bilden. Vorliegende „0“-Werte sind zu übermitteln.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		[...]			
21961	Kapitel 5.2.1 Übertragung von Lastgängen Strom	[...] In der Sparte Strom werden zur Energiemengenübermittlung ¼ Std.-Lastgänge (Messperiode 15 min) ausgetauscht. Der erste Wert ist 00:15 Uhr (dem Intervall 00:00 bis 00:15 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitschaltung liegen grundsätzlich 96 Werte, an Tagen der Zeitschaltung Sommer-Winter 100 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 92 Werte vor. [...]	[...] Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Strom. [...]	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21388	Kapitel 5.2.2.1 Lastgang Messlokation, Netzkoppelpunkt Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden Sparte: Strom Kommunikation von: MSB an ESA Art der Werte: Lastgang zur Bestellung Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Messlokation Anmerkung: --	Prozessschritt in SD WiM Strom neu aufgenommen	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
22007	Kapitel 5.2.2.2 Lastgang Marktllokation, Tranche Tabelle	in bisheriger Version vorhanden	in aktualisierter Version vorhanden	Anpassung aufgrund der Aktualisierung im Kapitel Darstellung der zu übermittelnden Werte gemäß Wechselprozesse im Messwesen Strom (WiM Strom), Beschluss: BK6-20-160. Die Beschreibung der „Art der Werte“ wurde aus der Tabelle entfernt und in Kapitel 2 ein Verweis auf die jeweils gültige WiM eingefügt. Hierin sind die Werte, welche der MSB in der Sparte Strom übermittelt beschrieben.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21389	Kapitel 5.2.2.2 Lastgang Marktllokation, Tranche Tabelle	Zeile nicht vorhanden	Zeile vorhanden Sparte: Strom Kommunikation von: MSB an ESA	Prozessschritt in SD WiM Strom neu aufgenommen	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
			Art der Werte: Lastgang zur Bestellung Identifikationsangabe in SG LOC: ID der Marktlotation Anmerkung: --		
21962	Kapitel 5.3.1 Übertragung von Lastgängen Gas	[...] In der Sparte Gas werden zur Energiemengenübermittlung 1 Std.-Lastgänge (Stundenwerte) ausgetauscht. Der erste Wert ist 07:00 Uhr (dem Intervall 06:00 bis 07:00 Uhr) zugeordnet. Außer an Tagen mit Zeitumschaltung liegen grundsätzlich 24 Werte, an Tagen der Zeitumschaltung Sommer-Winter 25 Werte und bei der Umschaltung Winter-Sommer 23 Werte vor. [...]	[...] Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines Lastgangs in der Sparte Gas. [...]	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21963	Kapitel 6.1.1 Übertragung Normiertes Profil	[...] Bei der Übertragung eines normierten Profils (kWh) wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung (z. B. H01) des normierten Profils angegeben. Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG10 anzugeben. [...]	[...] Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung eines normierten Profils. [...]	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21964	Kapitel 6.1.2 Übertragung Profilschar	[...] Bei der Übertragung einer Profilschar wird in SG6 LOC+Z06 die Bezeichnung der Profilschar angegeben. In SG9 LIN DE1082 wird die Temperaturmaßzahl (TMZ) angegeben. Die Maßeinheit ist gemäß Liste der Profildefinitionen anzugeben. Es werden für jede TMZ immer alle 96 ¼-Std.-Werte angegeben. Die Viertelstundenwerte sind dabei immer in chronologisch aufsteigender Reihenfolge mit dem	[...] Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Profilschar. In SG9 LIN DE1082 wird die Temperaturmaßzahl (TMZ) angegeben. Die Maßeinheit ist gemäß Liste der Profildefinitionen anzugeben. [...]	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		Intervall 00:00 Uhr bis 00:15 Uhr beginnend anzugeben. [...]			
21965	Kapitel 6.1.3 Übertragung Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung von Vergangenheitswerten TEP mit Referenzmessung wird in SG6 LOC+Z04 die Bezeichnung des normierten Profils angegeben.</p> <p>Über SG6 LOC DTM werden die Werte pro Monat zusammengefasst, sofern es sich um mindestens einen Monat handelt.</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in der SG10 anzugeben.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung von Vergangenheitswerte TEP mit Referenzmessung.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21966	Kapitel 6.3.1 Übertragung Bilanzkreisummen	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung von Zeitreihen im Rahmen der Bilanzkreisabrechnung dient der Aggregationszeitpunkt als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf einen MaBiS-ZP mit allen zugehörigen OBIS-Kennzahlen.</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Bilanzierungsmonats in SG6 DTM+492 genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen eines MaBiS-ZP sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.</p> <p>Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.</p> <p>Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monat) oder von mehreren MaBiS-ZP in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Bilanzkreisummenzeitreihen.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
21967	Kapitel 6.3.2 Übertragung Ausfallarbeitssummen	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung der Ausfallarbeitssummenzeitreihe dient der Aggregationszeitpunkt als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf einen MaBiS-ZP.</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Übertragungszeitraums in SG6 DTM+163 und SG6 DTM+164 genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen eines MaBiS-ZP sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.</p> <p>Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitumschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.</p> <p>Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche (z. B. Monat) oder von mehreren MaBiS-ZP in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitssummenzeitreihe.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21968	Kapitel 6.4.1 Übertragung EEG-Überführungszeitreihen	<p>[...]</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21969	Kapitel 6.4.2 Übertragung EEG-Überführungszeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit	<p>[...]</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der EEG-Überführungs-Zeitreihe aufgrund von Ausfallarbeit.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21970	Kapitel 6.4.3 Übertragung Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe	<p>[...]</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit, des angegebenen Monats genau eine</p>	<p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben in SG10 anzugeben. [...]	Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe. [...]	Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	
21971	Kapitel 6.5.1 Übermittlung Einzelzeitreihe Ausfallarbeit	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung der Ausfallarbeit und ggf. des Fahrplananteils dient der Aggregationszeitpunkt als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf eine technische Ressource, oder eine steuerbare Ressource oder eine Marktllokation.</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Übertragungszeitraums in SG6 DTM+163 und SG6 DTM+164 genau eine Energiemenge inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen einer Technischen Ressource oder einer Marktllokation sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.</p> <p>Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitumschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.</p> <p>Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche oder von mehreren Technischen Ressourcen oder Marktlkationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der Ausfallarbeit und ggf. des Fahrplananteils zu einer Technischen Ressource oder einer Marktllokation.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21972	Kapitel 6.6.1 Übermittlung Meteorologische Daten	<p>[...]</p> <p>Bei der Übertragung der meteorologischen Daten zu einer Technischen Ressource dient die Versionsangabe als Versionskennzeichnung. Die Versionierung bezieht sich immer auf eine Technische Ressource.</p> <p>Es ist zu jeder ¼-Stunde der gesetzlichen Zeit des Übertragungszeitraums in SG6 DTM+163 und SG6 DTM+164 genau ein Wert inklusive zugehöriger Zeitangaben anzugeben. Die übermittelten Zeitreihen</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der von meteorologischen Daten für eine Technische Ressource.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		<p>einer Technischen Ressource sind im Zusammenhang (eine MSCONS-Nachricht) zu übertragen.</p> <p>Alle Zeitreihen werden an Tagen mit Zeitschaltung entsprechend der Angaben in Kap. 3. übertragen.</p> <p>Sollen Daten mehrerer Zeitbereiche oder von mehreren Technischen Ressourcen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.</p> <p>[...]</p>			
21973	Kapitel 8.1 Übertragung marktllokationsscharfe Allokationsliste Gas	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Liefermonats erfolgt über SG6 DTM+492 (Bilanzierungsmonat). Die Angabe des Zeitraumes für die der jeweilige marktllokationsscharfe Allokationswert übertragen wird, erfolgt über SG10 DTM+306 (Leistungsperiode). Die Werte werden dabei im Tagesraster übertragen.</p> <p>Es sind in der marktllokationsscharfen Allokationsliste alle Marktllokationen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.</p> <p>[...]</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas für den Liefermonat als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.</p> <p>Es sind in der marktllokationsscharfen Allokationsliste alle Marktllokationen, die dem LF in dem Liefermonat bilanziell zugeordnet sind, gesamthaft zu übertragen.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit und des neuen Kapitels Versionierung von Zeitreihen und Listen in der MSCONS. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21974	Kapitel 8.2 Übertragung marktllokationsscharfe bilanzierte Menge Strom/Gas	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung. Die Angabe des Zeitpunkts der Erstellung erfolgt über SG6 DTM.</p> <p>Die Angabe des Zeitraumes für die die jeweilige marktllokationsscharfe bilanzierte</p>	<p>[...]</p> <p>Dieser Anwendungsfall dient zur Übertragung der marktllokationsscharfen bilanzierten Menge als Basis für die Mehr- und Mindermengenabrechnung.</p> <p>Sollen Daten von mehreren Marktllokationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen.</p> <p>[...]</p>	Anpassung aufgrund der Einführung der UTC-Zeit. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
		Menge übertragen wird erfolgt über SG10 DTM+163 und SG10 DTM+164. Sollen Daten von mehreren Marktlokalisationen in einer Datei übertragen werden, ist die Wiederholung über das UNH-Segment vorzunehmen. [...]			
21946	Alle Anwendungsübersichten mit Bedingung [14] und [58]	[14] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Strom [58] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Gas	[492] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Strom [493] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Gas	Anpassung erfolgt aufgrund der Einführung der übergreifenden Bedingungen für Zeitpunktangaben. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Übergreifende Bedingungen für Zeitpunktangaben"	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21947	Alle Anwendungsübersichten	Schreibweise der Operatoren zwischen den Bedingungen: } X [} U [} O [} X (} U (} O (} X [} U [} O [} X (} U (} O (}	Schreibweise der Operatoren zwischen den Bedingungen: } x [} u [} o [} x (} u (} o (} x [} u [} o [} x (} u (} o (}	Anpassung der Notation erfolgt aufgrund der Vorgaben aus den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21948	Alle Anwendungsübersichten DTM+137 Nachrichten-datum	DE2380: X DE2379: Abweichender Code zu Code 303 vorhanden	DE2380: X [UB1] bzw. X [UB2] bzw. X [UB3] bzw. X [931] DE2379: Code 303 vorhanden [931] Format: ZZZ = +00	Aufgrund der Einführung der UTC-Zeit wird auf den Code 303 umgestellt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21949	Alle Anwendungsübersichten	DE2380: X	DE2380: X [UB1] bzw. X [UB2] bzw. X [UB3] bzw. X [931]	Aufgrund der Einführung der UTC-Zeit wird auf den Code 304	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	SG1 DTM+293 Versionsangabe marktllokations-scharfe Allokationsliste Gas (MMA) SG6 DTM+293 Versionsangabe	DE2379: Abweichender Code zu Code 304 vorhanden	DE2379: Code 304 vorhanden [931] Format: ZZZ = +00	umgestellt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	
21950	Alle Anwendungsübersichten SG6 DTM+9 Erfassungsdatum SG10 DTM+163 Beginn Messperiode SG10 DTM+164 Ende Messperiode SG10 DTM+9 Ablesedatum	DE2380: X DE2379: Abweichender Code zu Code 303 vorhanden	DE2380: X [UB1] bzw. X [UB2] bzw. X [UB3] bzw. X [931] DE2379: Code 303 vorhanden im DTM+9 zusätzlich noch Code 102 [931] Format: ZZZ = +00	Aufgrund der Einführung der UTC-Zeit wird auf den Code 303 umgestellt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21951	Alle Anwendungsübersichten SG4 COM Kommunikationsverbindung DE3155	TE O EM O AJ O AL O FX O	TE X [1P0..1] EM X [1P0..1] AJ X [1P0..1] AL X [1P0..1] FX X [1P0..1]	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21995	Alle Anwendungsübersichten SG10 STS+Z33 Plausibilisierungshinweis DE9013 SG10 STS+Z32 Ersatzwertbildungsverfahren DE9013 SG10 STS+Z34 Korrekturgrund DE9013	X mit Bedingung	X mit Paketen	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.
21977	Alle separaten Kapitel: Kommunikationspartner,	vorhanden	nicht vorhanden	Tabellen aus diesen separaten Kapiteln zur besseren Lesbarkeit direkt den beschreibenden Kapiteln	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
	Identifikationsangabe und Art der Werte			für den jeweiligen Anwendungsfall zugeordnet.	
21943	Kapitel 10 Information zur Einführung der UTC-Zeit in allen EDIFACT-Formaten	Kapitel vorhanden	Kapitel nicht vorhanden	Aufgrund der Einführung der UTC-Zeit wird dieses Kapitel nicht mehr benötigt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen.	Liegt dem Markt zur Konsultation vor.